

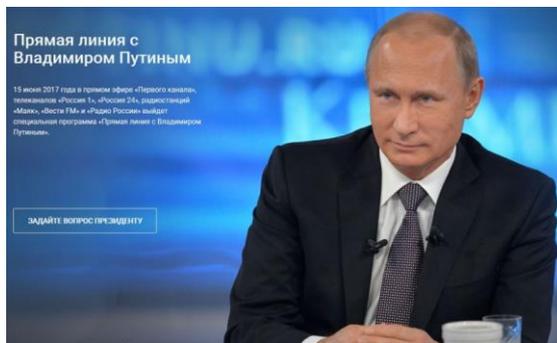
Rapunzel und die Gehirnzwerge – Teil 2c – Putin und andere petzent und Rapunzel erklärt

Für Fehler oder halbe Informationen wird keinerlei Haftung übernommen. Mein Gehirn wird bei der Erstellung immer wieder sabotiert. Ich beschreibe, wie versucht wird, Leute zu Wut oder kompletter Resignation zu treiben. Ob es die in dieser Geschichte genannten Personen sind oder nicht – es wird durch viele Zufälle so dargestellt und ich habe bei Interpretationen auch mehrfach schon Fehler gemacht – anders lässt sich diese Situation aber nicht lösen.

Diese Technologie schadet der deutschen Wirtschaft massiv - sicher wird sie aber in anderen Ländern auch eingesetzt.

Die Fehlbuchung, weshalb es den „Rettungsschirm für Griechenland“ geben musste, kann mit Beeinflussung durch diese Technologie erklärt werden.

Es gab schon Veränderungen an dieser Datei – auch während des Schreibens. Ich schaffe es nicht, alles immer wieder zu überprüfen.



1 Inhaltsverzeichnis

1.1.1	Herr Netanyahu ist ein „Alien“ – natürlich nur in dieser Geschichte.....	6
1.1.2	Die Parade.....	6
1.1.3	Sotchi petzt.....	9
1.1.4	Beziehungen zwischen Sotchi, Kemerovo und der Bundeswehr?.....	10
1.1.5	Gerüchte über Putins Aufenthalt.....	11
1.1.6	„Kevin“ bereitet Putin Depressionen.....	11
1.1.7	Wer verursacht bei Medwedew Kopfschmerzen?.....	12
1.1.8	Ein Brief nach Sotschi und was drumherum passierte.....	13
1.1.9	Rasenmähen mit dem Großwesir, der in Moskau Sex sabotiert.....	15
1.1.10	Eröffnung der Krimbrücke mit sexuellen Stalkern und einem Gegenmittel gegen meine Gehirnzwerge.....	15
1.1.11	Putin und die Gürtelschnalle.....	17
1.1.12	Das Verteidigungsministerium stalkt Putin.....	17
1.1.13	Kontakt zu deutschen Adelligen.....	19
1.1.14	Wiedersehen mit einer Soldatin?.....	21
1.1.15	„Merkel“ versucht zu verhandeln und verbreitet Gerüchte über Putin.....	22
1.1.16	Eine Explosion in „Stockelsdorf“.....	23
1.1.17	Verursacht Assad kalte Füße?.....	24
1.1.18	Der Grund für die „Cro-Mo-Pra-La“?.....	24
1.1.19	Ganz doofe Überleitung: Putins Töchter.....	25
1.1.20	Fotos von Putin zur Motivation.....	25
1.1.21	Kontakt zum deutschen Aussenministerium.....	26
1.1.22	Unsichtbarer Dieb am Tag nach der ersten Version dieser Datei im Netz.....	27
1.1.23	Die Busfahrer petzen und andere „Geschichten“.....	27
1.1.24	Ein Angriff auf das Herz und „Giftgas“.....	28
1.1.25	Welche Geschichte erzählt Medwedew?.....	29
1.1.26	Frau Merkels Geständnisse in Sotschi.....	29
1.1.27	Die Russen petzen – und Skripal lebt noch.....	30
1.1.28	Rapunzels Zweifel nach der Pressekonferenz – sind die „Indianer“ die „Österreicher“?.....	30
1.1.29	Ein böses Gerücht.....	33
1.1.30	Errichtung des Systems der staatlichen Verwaltung der militärisch-technischen Zusammenarbeit Russlands mit dem Ausland.....	33
1.1.31	Die 9er dürfen.....	34
1.1.32	Ist der Brief angekommen?.....	34
1.1.33	Putins Blick kommt gerade aus Köln.....	34
1.1.34	Gegenmittel des Verteidigungsministeriums.....	35

<u>1.1.35</u>	<u>Nicht Zersetzung, sondern Mutmachen</u>	<u>35</u>
<u>1.1.36</u>	<u>„Kevin“ darf nicht mehr</u>	<u>35</u>
<u>1.1.37</u>	<u>Ein Flugzeugabsturz in Kuba</u>	<u>36</u>
<u>1.1.38</u>	<u>Prinz Harry, Kirgisiens Ex-Präsident oder deutsche Politiker?.....</u>	<u>37</u>
<u>1.1.39</u>	<u>Besonderen Dank an den deutschen Aussenminister.....</u>	<u>38</u>
<u>1.1.40</u>	<u>Herzschlag hochregeln auf der Toilette – nach der 2. Version der Datei im Netz</u>	<u>38</u>
<u>1.1.41</u>	<u>Möglichkeiten Wasser zu sabotieren als Information für indische Verbesserungen..</u>	<u>38</u>
<u>1.1.42</u>	<u>Verursacher und Verbot für Gartenarbeit – Situation morgens</u>	<u>39</u>
<u>1.1.43</u>	<u>Putin erklärt, warum er Angst vor Kontakt mit Rapunzel hatte.....</u>	<u>40</u>
<u>1.1.44</u>	<u>Was verursacht Indien?.....</u>	<u>40</u>
<u>1.1.45</u>	<u>Verbot für Gartenarbeit – Situation später Nachmittag.....</u>	<u>41</u>
<u>1.1.46</u>	<u>Indien senkt Hormonspiegel.....</u>	<u>43</u>
<u>1.1.47</u>	<u>Künstliche Lustgefühle mit 2 oder 4 Jahren ist man selbst schuld? – Rapunzel wütet anschließend über „Bride Burning“</u>	<u>45</u>
<u>1.1.48</u>	<u>Verbot für Gartenarbeit – Situation nachts</u>	<u>47</u>
<u>1.1.49</u>	<u>Rapunzels Angst – fehlende emotionale Stabilität und fehlendes Mitleid bei anderen 49</u>	
<u>1.1.50</u>	<u>Verbot für Gartenarbeit – Kommentar vom Froschkönig am nächsten Morgen – und die Nachlese zu dem Inder</u>	<u>49</u>
<u>1.1.51</u>	<u>Rapunzel geht in eine Dinosaurierausstellung: Eine Anschlagdrohung, eine Virendrohung und Ivanka Trump und „Hi Ed“.....</u>	<u>50</u>
<u>1.1.52</u>	<u>Mary’s Boy Child als Bestätigung für Rapunzel und Tigerangriff auf Indien.....</u>	<u>52</u>
<u>1.1.53</u>	<u>Der verkleinerte Bulgare und woher die Nebel kommen</u>	<u>54</u>
<u>1.1.54</u>	<u>Putin ist wütend auf Peskov</u>	<u>55</u>
<u>1.1.55</u>	<u>Reaktion der Polizei auf das dritte Datei-Update?.....</u>	<u>55</u>
<u>1.1.56</u>	<u>Die Kreml-Heiratsvermittlerin im Baufahrzeug.....</u>	<u>55</u>
<u>1.1.57</u>	<u>Zwei Hassredner-Gruppen</u>	<u>57</u>
<u>1.1.58</u>	<u>Ein Anschlag auf Rapunzel von den „Leuten mit der Gürtelschnalle“.....</u>	<u>57</u>
<u>1.1.59</u>	<u>Beim Judo – wer zerstört bei Rapunzel Dinge im Haus?</u>	<u>57</u>
<u>1.1.60</u>	<u>Was verursacht St. Petersburg?</u>	<u>59</u>
<u>1.1.61</u>	<u>Putin piekt Rapunzel ins Auge, weil sie mit Ivanka spricht.....</u>	<u>59</u>
<u>1.1.62</u>	<u>Ein Anschlag auf Putin von den „Aliens“ mit Wirkung der „Prophets“</u>	<u>60</u>
<u>1.1.63</u>	<u>Putin trommelt.....</u>	<u>60</u>
<u>1.1.64</u>	<u>Die Palme</u>	<u>61</u>
<u>1.1.65</u>	<u>Ein Herzstolperer aus St. Petersburg</u>	<u>61</u>
<u>1.1.66</u>	<u>Reaktion des Forschkönigs.....</u>	<u>62</u>
<u>1.1.67</u>	<u>Der Weg ins Büro</u>	<u>62</u>
<u>1.1.68</u>	<u>Ideensammlung</u>	<u>62</u>
<u>1.1.69</u>	<u>Erinnerungen an Frankreich.....</u>	<u>64</u>

1.1.1 Herr Netanyahu ist ein „Alien“ – natürlich nur in dieser Geschichte

09.05.2018 - Am Tag nach dem Versprechen, dass Putin und Rapunzel alles versuchen werden, um heiraten zu können (was im Moment verboten ist), zeigt Herr Netanyahu typisches Stalker-Verhalten: Bei Rapunzel laufen die Stalker in solchen Fällen breitbeinig vor ihr her – er benutzt die Finger.

Die Blumen auf dem Tisch sehen aus wie Rapunzels Hochzeitsblumen: creme und apricotfarben.



1.1.2 Die Parade

Am Morgen nach dem Anschauen dieses Videos inklusive Screenshooting gab es „von Putin“ das Kommando „das Lenkrad am Auto gut festhalten“.



Hier wird unabsichtlich angezeigt, dass Putin Bauchschmerzen hat und absichtlich, wer in Medwedews Kopf spricht.



Die russische Kirche „ruft um Hilfe“ – das Gebälk ist angeschabt.

Das sind künstlich herbeigeführte Beschädigungen.

Als die Parade begann musste ich husten – eigentlich ein Zeichen für Trump's Amerika.



Nachdem Rapunzel im Herbst 2014 bei einer TI-Konferenz war, fand sie auf ihrer Internetseite auf der Seite, auf der es um Gegenmittel gegen die Stimmen ging die beiden Buchstaben MO. Heute teilte man ihr mit, dass dies von hier war: Dies ist der „Commander of the parade“ Colonel General Oleg Salyukov.



Der General hinter Putin hält eine kleine Handtasche in der Hand – so eine kommt in der Geschichte „Folter-Testen in Moskau“ vor – ein Tipp für mich.



Hier streckt der General seine Zunge heraus. Was diese Organisation tut, ist in der Datei „Taxi Teheran“ beschrieben.



Diese Faust macht der General nur bei einem einzigen Regiment. Leider ist der Film auf Youtube zusammengeschnitten, so dass nicht zu erkennen war, bei welchem.



Als Putin sich wendet, bewegt Medwedew erst den Kopf merkwürdig hin und her (machte mein kleiner Sohn am Anfang meiner Folter so) und steckt danach wie Napoleon seine Hand in das Sacko.

Nach der Parade gab es später noch den Marsch für das unsterbliche Regiment.



Onkel Batti wurde aus Kummer Alkoholiker und legte später auch kleine Brände.

Rapunzel ist sich sicher, dass Putin sich schon besonders über die Reaktion aller Leser dieser Beschreibung gefreut hat:

Der Soldat auf dem Foto sieht wie Rapunzels Großonkel Batti aus. Er war mit seiner Cousine verheiratet (die vorher schriftlich seinem Bruder 7 Anträge gemacht hatte und jedes Mal abgelehnt wurde, weil dieser Großonkel Klaus Arzt war und ein krankes Kind befürchtete).

Er stand morgens früh auf und kümmerte sich um die Pferde und die Zugochsen – das war seine einzige Arbeit, ausser wenn viele Leute bei der Ernte gebraucht wurden.

Das Kind von Onkel Batti war geistig zurückgeblieben, aber sehr fleissig und lieb und hat Rapunzels Onkel bei der Bauernhofarbeit stark unterstützt. So wie Putin dort gezeigt wird war er es, der mich in Heinz verliebt gemacht hat –in der Realität hat Rapunzel das aber abgelehnt – da war Heinz nur ein Kumpel. Rapunzel lebte damals aus Einsamkeit und Selbstzweifeln oft in zwei Welten, um sich vor den Depressionen zu schützen.

Die Gehirnzwerge haben Rapunzel mit dieser Geschichte mal konfrontiert und sich lustig gemacht. Rapunzels Antwort war: Sie ist mit ihrem Denken von den Männern so weit entfernt, dass der Unterschied zwischen Heinz und ihr und den anderen Männern und ihr nicht so groß war. Heinz war absolut zuverlässig.

1.1.3 Sotchi petzt

	<p>Als Rapunzel im letzten Jahr Anfang Februar einen Brief an Putin schickte, erschien diese senkrechte weisse Narbe auf der Stirn. Rapunzel vermutete eine Freundin aus einer feindlichen Organisation – ähnlich den Nazis; heute nennt Rapunzel diese Organisation „Lady-Diana-Killer“.</p> <p>Eine ähnliche Narbe befindet sich schon lange an Rapunzels Hand – vermutlich wegen einem Familienmitglied.</p>
 <p>Am nächsten Tag jubelten die Palästinenser bei ihrem Besuch bei Putin – abstrus.</p>	<p>Das war letztes Jahr in Sotschi – Rapunzel wurde jedes Mal schlecht, wenn sie an das Wort „Sotschi“ dachte. An diesem Tag wurde Rapunzel fürchterlich wütend auf Putin gemacht. Es hieß „Putin heiratet erstmal jemand vom Feind“.</p> <p>Eigentlich hing die Frau mit den dunklen Haaren damals an der Plastikwand – mit genau derselben Wut wie Rapunzel. Rapunzel dachte, dass Putin sich damals sowohl von ihr als auch von Rapunzel distanziert hatte.</p> <p>Die Narbe an Rapunzels Stirn wurde wesentlich flacher und kam auch bei erneutem Kontakt durch Postings nicht wieder so stark zurück wie vorher.</p>
	<p>Dieses Jahr in Sotchi hieß es, sie wäre jetzt eine Gehirnzwergin.</p> <p>Rapunzel war vorher wieder schlecht – insbesondere als Frau Merkels Besuch kurz bevor stand. Rapunzel vermutet, dass ihre Übelkeit mit Frau Merkel zusammenhängt.</p> <p>Dieser Blick der Frau gehört vermutlich zu einer Kölner Organisation.</p>

	<p>Diese Dame soll eine Frau aus England repräsentieren, die von den 3ern ist.</p> <p>Mir hatte man gesagt, die Gehirnzwerge müssen verheiratet sein, bevor sie an das System dürfen. Ich habe aber auch schon Situationen erlebt, wo jemand nett vor mir stand und es hieß „jemand in Deinem Kopf soll jemanden zum Kennenlernen vorgestellt bekommen“.</p>
	<p>Und hier bekomme ich gezeigt, dass Putin ein „Alien im Bauch hat“ (= Bauchweh) – leider habe ich vor lauter Aufregung das Bild erst am 20.05. 2018 verstanden, als ich etwas ganz anderes gesucht habe.</p> <p>Ich hatte darum gebeten, Befehle (in diesem Fall: Du musst Schreiben) nicht über Gehirnzwerge zu bekommen.</p>

Vor einiger Zeit traf Rapunzel einen Mann wieder, den sie lange nicht gesehen hatte und der extrem unter Stress stand bis er Rapunzel sah. Er ist ein ruhiger, gebildeter Mann mit einem guten Charakter und hat eine sehr nette Frau, die leider schwer krank ist. Am nächsten Tag bekam Rapunzel immer wieder Bilder in den Kopf gesetzt, in denen dieser Mann Rapunzel umarmen wollte. Rapunzel versuchte, diese Bilder zu verdrängen, da sie seine Frau sehr mag. Dann überlegte Rapunzel, wie sie reagieren würde, wenn seine Frau gestorben ist. Da Rapunzel keinen Freund hatte war sie sich sicher, dass sie sofort Kontakt aufnehmen und sich verabreden würde. Bei dem nächsten Gedankenbild, das sie von diesem Mann hatte, wurden ihr mit Messern in seinen Händen Schnitte in die nackte Haut zugefügt.

Rapunzel überlegte, wer diese Bilder gesendet hatte – so etwas kannte sie nicht. Seine Frau? Das konnte sie sich überhaupt nicht vorstellen. Es war keinerlei böser Gedanke an diese Frau in Rapunzels Kopf. Später auf der Straße zeigten ihr Stalker, dass es die Mutter dieser Frau war. Die Frage bleibt, wieso – ihre Tochter wäre sie dann doch tot und die Enkel versorgt. Vielleicht ist es doch jemand anderes, der für den Tod der Frau sorgen möchte und sie bereits krank gemacht hat.

1.1.4 Beziehungen zwischen Sotchi, Kemerovo und der Bundeswehr?

	<p>11.05.2018 Gouverneur von Krasnodar hat Kontakt zur Bundeswehr – er hat genauso ein Pickel, wie Rapunzel es bekommt und zur Zeit hat (Auslöser war z.B. dass Rapunzel einmal Bilder von einem Hubschrauberabsturz der Bundeswehr gegoogelt hat).</p> <p>Bei Kontakt zur Bundeswehr wird einem draussen plötzlich Wasser in ein Auge gespritzt.</p> <p>Dieser Gouverneur wurde in Kemerovo geboren.</p>
---	---



„Im Märzen der Bauer“ wurde Rapunzel in bezug auf den Mähdrescher aus der Kemerovo-Datei gesagt. Jetzt hieß es, dass nicht der Mähdrescher, sondern diese Situation gemeint sind.

Es bezieht sich auf eine Geschichte, die kurz nach Rapunzels Abitur passierte: Eine Schulfreundin von ihr, die auch in ihrem Russischkurs gewesen ist, arbeitete für ihr Agrar-Ingenieurstudium auf einem Bauernhof. Dort lebte auch der Großvater noch auf dem Hof. Eines Tages überquerte er die Straße und wurde von einer Nachbarin überfahren – er starb, was schwierig für den Bauernhof war.

Bleibt die Frage, wer war es?

1.1.5 Gerüchte über Putins Aufenthalt

Morgens hieß es, Putin sei heute in Rapunzels Waldschule und das ganze Treffen in Sotschi würde nur aus Archivbildern bestehen.

Bei einem Gespräch, das Rapunzel führte, erschienen plötzlich zwei rote Streifen auf der Stirn des Gesprächspartners. Als Rapunzel den Raum verließ, saß vor der Tür ein junger Türke, der aussah, als ob er ein veränderter Putin wäre.

Sofort danach tauchten der „Assistent des Prinzen“ und zwei weitere junge Männer auf, so als ob sie Putin jetzt suchen würden. Als Abwehr oder zu Kooperationsverhandlungen? Oder war das mal wieder ein Theaterspiel?

Und auf dem Rückweg von der Arbeit begegnete Rapunzel Doubles von:

1. Prinzessin Beatrice von Wales und
2. Prinz Ernst August von Hannover

1.1.6 „Kevin“ bereitet Putin Depressionen

Vor dem Haus wurden Rapunzels Blicke auf „Kevin“ gelenkt und sogleich wurde ihr Kopf wegbewegt und ihr wurden Depressionen gemacht mit den Worten: „Der Präsident bekommt Depressionen, sobald Du zu Kevin schaust.“ Die Stimme klang sowohl sehr besorgt als auch wütend. Rapunzel war traurig, weil sie eine solche Reaktion (Depressionen beim Anblick) selbst nicht kennt – beim „Denken an“ kennt sie es. Sie erklärte den Gehirnzwerge, dass es keine gute Lösung ist, so schnell wegzuschauen, ausser man möchte „Kevin“ beleidigen. Kevin selbst hatte sie gar nicht gesehen. Falls andere Nachbarn so ein schnelles Wegschauen sehen würden, gäbe es vielleicht Gerüchte, dass Rapunzel verliebt in ihn wäre, was nicht der Fall ist. Kevin hat eine lustige Art zu sprechen und Rapunzel amüsiert sich darüber. Aber sie versprach, dies zu reduzieren und andere Gehirnzwerge in ihrem Kopf wiesen auf den dreijährigen Nachbarsjungen hin, der dieselbe Reaktion bei Rapunzel hervorruft. Das hat nichts mit Verliebtsein, sondern mit „auf lustige Situationen konzentrieren“ zu tun. Der Dreijährige fragte vor einiger Zeit seine Mutter „Mama, vor welchen Krabbeltieren hast Du Angst?“ Sie antwortete „vor Spinnen“ und der kleine Junge sagte „hier sind übrigens riesige Vogelspinnen“ (von dem Platz aus kann er mich im Garten sehen und mit mir sprechen – das wollen seine Eltern nicht). „Kevin“ ist einer von wenigen Nachbarn, der mit Rapunzel normal spricht und hat eine sehr nette Frau. Der Vater des Dreijährigen wäre ein gefährlicherer Gegner. Es gibt aber jemand, der mir schon gezeigt hat, dass er ihn beobachtet – zum Schutz der Familie.

Am nächsten Tag rächte sich der „Bayer“ – auch er kann Depressionen auslösen und begegnete Rapunzel mit einem Grinsen und einer Geste, die sonst Putin macht. Die Gehirnzwerge sagten zu ihr „Rapunzel, Du hast recht, vermeiden hilft nicht“.

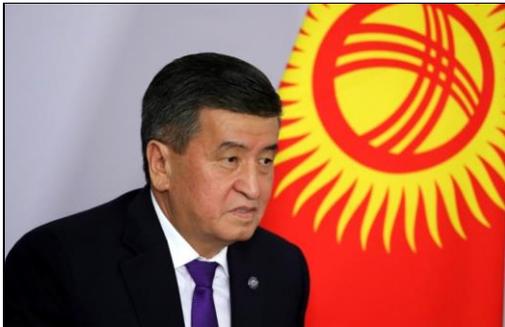
1.1.7 Wer verursacht bei Medwedew Kopfschmerzen?

Kurze Zeit später schaute Rapunzel nach, welche Fotos es gibt. Als Rapunzel sich auf den Computer zubewegte, bekam sie Depressionen. Ebenso beim Anschauen der Bilder.

Rapunzel bekam starke Vorwürfe gemacht, weil sie am Vortag nicht genügend geschrieben hatte, um den Präsidenten und sich vor diesen gefährlichen Depressionen zu schützen. Rapunzel musste fürchterlich lachen. „Das soll gefährlich sein??? Ein bisschen Traurigkeit und Prickeln um die Augen? Ich erzähle Euch, wie die gefährlichen Depressionen sind“. Am Ende von Rapunzels Geschichte lachten die Gehirnzwerge erleichtert – keine Gefahr für Putin.

Wenn Rapunzel sehr viel geschrieben hätte, hätte sie sich nicht um die anderen Dinge kümmern können, für die sie verantwortlich ist. Und wäre vielleicht so stark geschützt, dass die Tests nicht gut funktioniert hätten – welcher Kontakt führt zu welcher körperlichen oder psychischen Beeinträchtigung?!

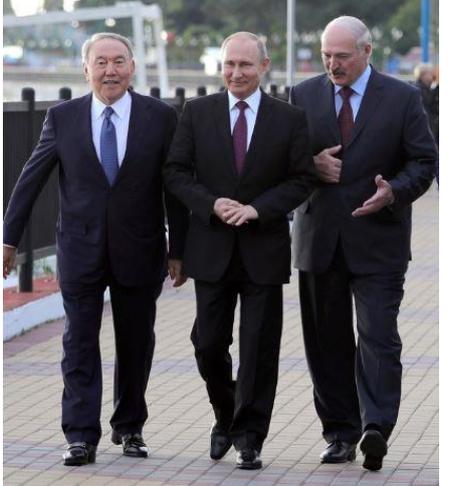
In Sotschi gab es das Supreme Eurasian Economic Council Treffen.



Zu dem Zeitpunkt, als dieses Foto gemacht wurde, bekam Rapunzel kurzfristig mittelstarke Depressionen.
Kirgisien scheint dafür ein starker Auslöser zu sein – zumindest dieser Präsident, Sooronbay Jeenbekov.



Herr Dodon, der Präsident von Moldawien hat eine Frau dabei, die wie eine ziemlich böse Karrikatur von Rapunzel aussieht – und eine Drohung für Putin zu sein scheint (warum das so ist, verrät Rapunzel nicht).
Herr Dodon sieht aus, als ob die „Sotchi-Voices“ auch über ihn hergefallen sind – die machen ständig Vorwürfe und Mutlosigkeit.

	<p>Auch hier sieht man wieder den Einfluss der Sotchi-Voices – Putin und sein Assistent Yury Ushakov.</p>
	<div data-bbox="683 640 813 1032">  </div> <p>Herr Dodon zeigt Bauchschmerzen an – für Putin oder für sich selbst? darüber hatte ich gerade in meiner Geschichte geschrieben, aber das Bild hatte ich nur mit ganz viel Schwierigkeiten gefunden.</p> <p>Der Präsident aus Armenien, Nikol Pashinyan, repräsentiert meiner Meinung nach hier mit 2 Gesten Barack Obama. An beide Gesten musste ich in den letzten Tagen denken.</p> <div data-bbox="1038 1081 1203 1534">  </div> <p>Fazit: Alle haben mich in den vergangenen Tagen ausgehorcht – oder zumindest Informationen darüber bekommen, woran ich gearbeitet / gedacht habe.</p>
<p>Putin und Alexander Lukashenko der Präsident aus Weissrussland symbolisieren, dass jemand (Putin oder der kasachische Präsident Nursultan Nazarbayev) Medwedew Kopfschmerzen gemacht hat, dafür, dass er Putin bei der Parade am 09. Mai als Napoleon dargestellt hat. Putin zeigt einen Akupressurpunkt als Gegenmittel gegen Kopfschmerzen.</p> <p>Falls Putin für Kopfschmerzen verantwortlich ist – ich hatte nur sehr, sehr selten welche.</p>	

1.1.8 Ein Brief nach Sotchi und was drumherum passierte

14./15.05.2018 Was passierte, als Rapunzel den Brief nach Sotchi schrieb:

1. Als Rapunzel abends versuchte, die Adresse des Tagungsraums in Sotchi zu finden, wohin sie schreiben kann, wurde ihr fast übel vor Überforderung und sie wollte die Suche eigentlich einstellen. Insgesamt erschien ihr dieser Plan ziemlich absurd – wünschen würde sie sich aber, dass sich alles bald in die Realität bewegt. Durch ein ruhiges Gefühl wurde sie gebeten, durchzuhalten.

	<p>2. Sofort als Rapunzel anfang zu schreiben, spürte sie einen leichten Druck im rechten Bein, so als ob sie eine Thrombose bekäme – aber nur ganz, ganz leicht. Das ist typisch für Kontakt mit Frankreich.</p>
	<p>3. In Rapunzels Gesicht waren seitlich am Haaransatz leichte braune Flecken – 3 Stück. Nur an diesem Abend und leider schlecht zu sehen.</p>
	<p>Am nächsten Tag fand Rapunzel auf einem Foto diese 3 Punkte, aber in senkrechter Anordnung: bei Valery Gerasimov</p>

4. Als Rapunzel schlafen wollte, bekam sie Druckschmerzen auf der Brust, aber nicht wie bei Kontakt mit Merkel (dann ist der Druck kreisförmig), sondern eher länglich.

5. Am nächsten Morgen hatte sie einen besonders schwierigen und trockenen „Stuhlgang“ – wie früher in den 1970/80er Jahren bei ihren Eltern.

6. Am nächsten Tag war ziemlich viel Betrieb auf der Straße: drei joggende Frauen vor einem Kindergarten (man hatte Rapunzel einen kleinen Jungen im Supermarkt gezeigt und erklärt, Putin hätte auch noch einen Sohn in dem Alter; jetzt sagte man, dies wäre ein Betrug gewesen) und eine Inderin auf einem Fahrrad die zeigte, dass Rapunzel Vorfahrt hätte und nicht zu warten bräuchte.

7. In der Waldschule bekam sie morgens schwache Beine – eigentlich heißt das: Kontakt zu einem Kunstmuseum; danach kann man kaum laufen.

8. Ausserdem gab es wieder kurzzeitig Druck auf dem Herzen.

9. Den ganzen Morgen über verspürte sie Sehnsucht nach Putin. Eigentlich ist das ein schönes Gefühl, aber wenn man weiß, dass Leute einen künstlich damit nerven ist das gemein. Rapunzel war genervt. Rapunzel hatte diese Sehnsucht früher auch nach ihrem Exmann, der sie ständig enttäuscht hat.

10. Auf dem Nachhauseweg – eigentlich wollte Rapunzel die Geschichte schreiben – wurde ihr extrem übel. Das war ungewöhnlich.

11. Später bekam sie leichte Atemschwierigkeiten – eigentlich war es ein Husten, aber nicht so wie bei Kontakt zu Trump, sondern ein bisschen mehr mit Atemnot.

12. Rapunzel wurde Angst gemacht, dass sie mit einer Frau verwechselt wird, die verheiratet ist und ein kleines Kind hat – das passierte damals auch nachdem sie dem Froschkönig einen Brief geschrieben hatte und es hieß, der Froschkönig würde nach Rapunzel suchen.

1.1.9 Rasenmähen mit dem Großwesir, der in Moskau Sex sabotiert

Nachmittags mähte Rapunzel ihren Rasen. Dabei kam plötzlich wieder der Großwesir in ihr Gehirn. Sie diskutierten kurz, was er ihr über die Stimmen bzw. über Gefühle in den letzten Wochen mitgeteilt hatte:

Einmal hatte der Großwesir ihr das Gefühl gezeigt, dass sie in Moskau hatte: Eine zusammengepresste Scheide, mit der Sex in diesem Moment nicht möglich und vermutlich schmerzhaft ist. Kann der Großwesir das wirklich in ganz Moskau verursachen?

Ein anderes Mal hatten sie darüber diskutiert, dass sich der Großwesir mit seinen Leuten schon früh um begabte Kinder kümmert, die später das richtige studieren und einen passenden Ehepartner bekommen sollen. Rapunzels Kinder finden Mädchen grässlich, wollen viel Freizeit bis zur Rente und Lehrer werden – allerdings wollen sie ihren Schülern alles besonders gut erklären. Da beide Söhne schlau sind und viel wissen, ist Lehrer sicherlich eine gute Wahl. Was ohne künstlich erzeugte Passivität möglich wäre, darf sich jeder jetzt überlegen. Rapunzels jüngerer Sohn schaut sich in der 8. Klasse Videos über Integralrechnung auf Youtube an.

Kurz bevor Rapunzel mit Rasenmähen fertig war, fing es an zu regnen. Nervig.

1.1.10 Eröffnung der Krimbrücke mit sexuellen Stalkern und einem Gegenmittel gegen meine Gehirnzwerge

Auf dem Präsidentenserver fand Rapunzel abends als erstes die Information, dass der französische Präsident Macron auf eigene Initiative bei Putin angerufen hatte und sich auf ein Treffen in St. Petersburg mit ihm freut – in einigen Tagen. Sofort gab es für Rapunzel das Kommando, sie solle auch dorthin reisen. Nervig. Rapunzel hat jede Menge andere Aufgaben und die Reise nach Washington noch nicht richtig vorbereitet. Rapunzel hielt es aber für eine gute Idee, grundsätzlich zu schauen, welche Möglichkeiten es gibt. Es gibt von Finnland aus eine Möglichkeit ohne Visum zu reisen. Rapunzel fand sich selbst ziemlich unfähig, weil sie es nicht geschafft hat, die Reise zu buchen – aber das Gefühl, sie solle reisen kam ziemlich sicher von denjenigen, die sie letztes Mal schon zum falschen Zeitpunkt nach Russland geschickt hatten. Für einen guten Ratschlag war viel zu viel Euphorie in Rapunzel.

Dann konzentrierte sich Rapunzel auf die Fotos:

	<p>Der Clown hatte morgens im Büro so ähnlich geschaut (zusätzlich mit ziemlich viel gemeiner Vorfreude) und tagsüber bekam Rapunzel in den letzten Tagen immer mal wieder in die Gedanken Penisse hinein.</p> <p>Dies ist das Gegenmittel: Schnitzelwerke – bezieht sich auf einen Gedankenkontakt kurz vor meiner Reise nach Moskau im Februar 2017. Da hatte ich so etwas in Wut benutzt. Russland (vermutlich die orthodoxe Kirche) meinte damals, es würde ziemlich grausam in Deutschland zugehen.</p> <p>Der Clown hat übrigens Angst geäußert, nach Russland zu reisen. War mal mein Vorschlag</p>
---	--

	<p>für ihn.</p> <p>Hierzu erklärte man mir, dass es bei Putin etwas gegeben habe, was man unter deutschen Soldaten als „Cro-Mo-Pra-La“ bezeichnet.</p> <p>Diese Bilder stehen in Russland übrigens auf der offiziellen Präsidenten-Webseite.</p> <p>Händchenhalten wie bei der Direct Line.</p>
 <p>Nochmal oder immer noch? Scheint durch den Kontakt zu Frankreich in Kombination mit meinem Brief zu kommen – oder jemand anderes nervt ihn. Rapunzel soll mit solchen Gefühlen an der Scheide traurig werden, weil sie keinen Freund hat und auch niemals jemanden bekommen soll, der sie nicht betrügt. Rapunzel antwortet dann „besser keiner (=niemand; nur um sicher zu gehen „Keiner“ ist eine Person, die Rapunzel kennt) als der</p>	 <p>Die Farbe kommt aus Nordkorea und das Armband dieser Frau wurde mir in der letzten Woche beim Nachhausefahren gezeigt allerdings waren es da 3 Armbänder und es wurde mir erklärt, dass diese Leute in dem Auto zu den Kämpfern mit Anschlägen gehören. „Nichtregierungs-Organisationen“ – und vermutlich eine Fälschung, dass es Nordkorea ist.</p>

<p>falsche“.</p> <p>Ich habe daraufhin Kontakt zu Nordkorea vorgeschlagen – auf Facebook schauen reicht: Die machen solche hormonellen Dinge erst wenn man im Bett ist und die Orgasmen sind genial – die besten die ich kenne. Allerdings bin ich dabei alleine.</p>	
<p>P.S. vor ca. 2 oder 3 Wochen hieß es übrigens, Nordkorea möchte noch nicht, dass Putin und ich uns treffen.</p>	

1.1.11 Putin und die Gürtelschnalle

	
<p>Dies ist eine Stalker-Geste, die mein Exmann immer gemacht hat. Rapunzel selbst durfte keinen Gürtel tragen – sie bekam davon sehr starke, schneidende Bauschmerzen.</p>	<p>Reaktion eines der anwesenden Mitarbeiter, d.h. eine deutsche Geste, die in Sotschi bekannt ist.</p>

1.1.12 Das Verteidigungsministerium stalkt Putin

	<p>Und so wird man abends als Präsident von Valery Gerasimov begrüsst.</p>
---	--



Und Yury Borisov sieht auch aus, als ob ihn die Sochi-Voices überfallen haben.
Oder ihm war irgendein Verhalten peinlich.



Es ist aber kein „typisch russisches“ Verhalten, wie man hier auf diesem Foto von Michelle Obama sieht – befand sich übrigens auf dem Facebookprofil von Kim Yong Un.

Und eine Überraschung gab es beim Forschen nach Fotos für Rapunzel auch noch:

Man hatte Rapunzel gebeten, dieses Nachthemd wegzuworfen, weil Putin beim Anblick Depressionen bekäme, weil es ihn an eine Liebe erinnerte, die endete.



Was fand Rapunzel im Netz?

Ganz sicher eher wegen der Depressionen als wegen der Liebe.
Es hieß später aber auch, dass die Queen wusste, dass Rapunzel Putin mag – ganz selten hatte Rapunzel Fotos in der Zeitung gesehen.



Und leider war dann diese rosa Mappe im Netz und Rapunzel bekam ungefähr 2 Tage lang Panik – war ihre Geschichte doof, war ihr Brief unpassend (er war aber in einem hübschen grünen Umschlag), sollte sie keine Reise planen, war er sauer auf den Großwesir, der für England ein teures rosa Brautkleid empfohlen hatte (jetzt gerade schaltet der Rechner auf leise – scheint die Lösung zu sein).



Oder gibt es zusätzlich zu der creme-farbenen Organisation eine

	<p>rosa-farbene Organisation? Oder dürfte Rapunzel in einer bestimmten Situation auch rosa tragen und nicht cremefarben? Oder ist der sauer, weil Rapunzel ihre Fantasiegeschichte in der rosafarbenen Küche schreibt. Rapunzel brach innerlich zusammen.</p> <p>Am nächsten Tag begegnete Rapunzel einer Frau, die eine Bluse in ungefähr der Farbe trug – Hoffnung auf eine neue Geschichte? Über Russland-Deutsche?</p> <p>Bis diese Gefühle irgendwann irgendwie umgeschaltet wurden und wieder andere Stimmen da waren.</p>
--	--

1.1.13 Kontakt zu deutschen Adelligen

	<p>Am 16.05.2018 sah Rapunzel morgens im Spiegel, dass an der linken Wange die Haut weiss und speckig aussah. Das ist ein Zeichen dafür, dass deutsche Adelige sie gerade abhören.</p>
---	--

Sowohl in dieser als auch in der Nacht davor hatte Rapunzel nur wenig geschlafen – ihr jüngerer Sohn ebenso.

Auf dem Weg zur Arbeit sah Rapunzel eine Bushaltestelle voller Leute, insbesondere Kinder. Normalerweise steht dort niemand. Das war die dritte Kindergruppe in zwei Tagen.

Später sah Rapunzel ein Prinz-Harry-Double, das mit einem Auge zwinkerte.

Dann sah Rapunzel einen Inder, der Gartenabfälle auf ein Auto lud. In den nächsten Tagen bekommt Putin Besuch aus Indien – sie schauen aber wohl schon mal zu. Oder es war ein Hinweis, dass ein Unglück oder ein Anschlag in Indien provoziert werden soll.

Dann etwas Ungewöhnlicheres: Ein Auto von der Bundeswehr. Ein älterer Soldat saß am Steuer, ein jüngerer, ziemlich hilflos wirkender Soldat daneben. Bisher hieß das immer „jemand fährt Putin zu Rapunzel“; dieses Mal irgendwie nicht. Das sah eher nach einer Entführung von einem veränderten Putin aus. Am Abend vorher hatten Gehirnzwerge behauptet, die Tschetschenen wollten Rapunzel entführen und zu Putin bringen (jetzt gerade beim Schreiben bekommt Rapunzel Schwindel – warum? Die Zuordnung von Körperspuk ist nicht eindeutig:

- a) ein Körperspuk ist oft eine Bestätigung für eine wahre Aussage; insbesondere dann, wenn man noch viel Körperspuk bekommt; -> dies hatte Rapunzel für das Wahrscheinlichste gehalten, denkt aber nicht, dass es wirklich passiert;
- b) leider gibt es auch Körperspuk um zu zeigen, dass etwas nicht stimmt oder verboten ist;
- c) meistens ist es einfach nur Terror um zu quälen.).

Rapunzel kam gerade eben noch rechtzeitig, in der allerletzten Minute zur Arbeit und stellte fest, dass sie das Frühstück vergessen hatte – typisches Chaos bei Kontakt zu Russland.

Seit Tagen ist auch mal wieder der Waschbeckenabfluss verstopft (typisch für Ärger mit dem „Clown“) und gestern hatte Rapunzel festgestellt, dass das Telefon irgendwie falsch eingestellt worden war und man weder raus noch rein telefonieren konnte, aber das Internet funktioniert noch.

Bei einer Sitzung brannten Rapunzels Augen (sie fühlten sich sehr trocken an). Die Pechmarie und die Gärtnerin schauten sich immer wieder an als ob sie etwas gemeinsam geplant hätten. Und die Pechmarie bat Rapunzel öfters, die Rechtslage zu bestimmten Themen zu erklären, die nicht fehlerfrei, aber in gesetzmässig ist.

Auf dem Nachhauseweg lagen ein Besen und etwas wie Pappe auf der Straße und es begegneten ihr auberginen-farbene Autos mit einem bestimmten Kennzeichen. Gibt es eine Verbindung zwischen den Automechanikern, den Handwerkern und den Lehrern?

Nach dem Einkaufen traf Rapunzel auf einen Mann, der aussah wie eine hübschere Version von Peter Altmeier. Es war der mindestens dritte Version von Frau Merkel, Rapunzel in diesen Mann verliebt zu machen – über Bilder im Internet und über ein anderes „Double“. In solchen Moment ist sich Rapunzel immer sicher gewesen, dass die Taktiken des Gegners nicht so besonders clever sind – ohne Kenntnis der Folter und bei persönlichem Kontakt und Interesse hätte Rapunzel Peter Altmeier sicher cool gefunden und sich in ihn verliebt.

Nachmittags bekam Rapunzel in ihrem Badezimmer einen leichten Schlag auf die linke Seite als sie sich die Haare kämmte. Es war aber niemand zu sehen.

Die Gehirnzwerge baten Rapunzel die folgende Geschichte zu beschreiben: In der 11. Klasse war ein Mitschüler für 1 Jahr in den USA. Seine zwei Freunde schickten ihm regelmäßig einen Brief. Dabei versuchten sie auszutesten, wie oft man eine Briefmarke benutzen kann, ohne dass die Post den Brief zurückweist. Sie hatten irgendeine Chemikalie, die den Stempel auflöste und eine Möglichkeit gefunden, die Briefmarke ohne Schaden abzulösen und natürlich auch, sie wieder aufzukleben. Soweit sich Rapunzel erinnert, funktionierte das bis zu 8mal mit derselben Briefmarke.

Ausserdem dachte Rapunzel darüber nach, warum es in der Ukraine Krieg gibt. Hier in Deutschland (insbesondere bei den Stimmen) ist oft die Rede davon, dass Putin Weltherrschaftsansprüche hat. Und Herr Medwedews Geste bei der Parade zeigte dies letztendlich auch an. Aber in der Nähe von Sotschi befindet sich „Putin's Palace“. Die Gehirnzwerge hatten es ihr vorgestern bei der Suche nach dem Tagungsort gezeigt. Es gibt ein Foto auf Wikipedia. Man zettelt keinen Krieg in einer Region an, in der man so ein Schloss besitzt. Haben es Putin's Feinde gemacht, um ihm Angst zu machen? Rapunzels innere Heimat war immer die Eifel. Es gibt dort ein Problem, das ziemlich gefährlich werden kann, damit Rapunzel nicht mehr dorthin fährt und den Kontakt verliert: Überalterte Atomkraftwerke in Belgien.

Auf dem Präsidentenserver gab es erstmal keine Fotos. Die Gehirnzwerge sagten, dass läge daran, dass Merkel bereits vor Ort wäre und es Geheimgespräche gäbe, um Rapunzel anschließend in der Pressekonferenz zu betrügen. Das war beim letzten Besuch von Frau Merkel auch schon so. Und jetzt beim nachträglichen Schreiben heißt es: Wenn Putin das liest, zeigt er es seinen ehemaligen Freundinnen und ist anschließend mit allen glücklich – nur nicht mit Rapunzel.

Rapunzel einigte sich mit sich selbst darauf, dass es entweder Vorbereitungen auf den Besuch gäbe, oder ein Anschlag irgendwo stattfinden würde, der zumindest beobachtet würde oder vielleicht gibt es auch technische Schwierigkeiten. Am Tag der Vereidigung war der Server abends offline – nachdem Rapunzel vorher längere Zeit Fotos angeschaut hatte, nach ganz langer Pause.

1.1.14 Wiedersehen mit einer Soldatin?

	
<p>8.2.2017 - Soldaten aus der Ukraine bekommen eine Auszeichnung.</p> <p>Diese Fotoserie wurde von Poroschenko gepostet, nachdem Rapunzel - um den Krieg in der Ukraine zu beenden - auf Facebook ein Video über Gedankenbilder und wie sie Terror verursachen können, gepostet hatte. Poroschenko schrieb auf Facebook, dass man die Feinde bis 2014 „schwarze Brigade“ genannt hätte und man wüsste, wo sie wären. Später starb ein Rebellenführer.</p>	<p>Am 16.05.2018 gab es in Sotschi noch ein Treffen mit dem Verteidigungsministerium. Dies hier ist Deputy Defence Minister Tatyana Shevtsova. Sie sieht der Frau in der Ukraine sehr ähnlich.</p>
	<p>Nachts nach dem Schreiben hatte Rapunzel diese Zeichen im Gesicht.</p>
	<p>Und am nächsten Tag – 17.05.2018 - frühmorgens diese.</p> <p>Auf dem Weg zur Arbeit stand erst ein junger Mann mit langen Haaren, später ging ein sehr kleiner Mann über die Strasse. Man fragte Rapunzel über Gedankenbilder, ob dies der Mann gewesen sei, den sie im Dezember 2013 als Schatten gesehen hatte. Rapunzel verneinte dies.</p>

Auf dem Nachhauseweg sah Rapunzel einen Mann, der wie eine Mischung aus 3 Personen aussah: Ein Bekannter aus der Eifel, Stefan Raab und Prinz Johan Friso. Dieses „Gesichtermischen“ gab es auch in den ersten Monaten von Rapunzels Folter 2014.

http://www.rapunzel-und-die-gehirnzwerge.de/fileadmin/user_upload/documents/New_World_Order_-_manipulierte_Gutachten.pdf

Mittags sah Rapunzel einige alte Leute im Supermarkt: Einen alten Mann, der sie ein bisschen an den kasachischen Präsidenten erinnerte, mit einem dicken schwarzen Pickel im Gesicht – es hieß, dass die merkwürdige Stelle bei Rapunzel im Gesicht später so wuchern würde. Ausserdem war noch eine ältere Frau mit langen blondierten Haaren vor ihr an der Kasse, die zitterte als ob sie Parkinson hatte. Man blendete die Ausstrahlung der Königin Elisabeth über diese Frau. Rapunzel grinste und sagte – nein, das ist sie nicht. Wenn es jemand prominentes ist, ist es eher Putin. Insgesamt erinnerte diese Dame sie aber eher an die lesbische Oma von vor einigen Tagen.

1.1.15 „Merkel“ versucht zu verhandeln und verbreitet Gerüchte über Putin



Damals grüßte er übrigens die Presse.

Beim Mittagessen wurde Rapunzel wieder in Angst und Schrecken versetzt. Ein „Frau-Merkel-Team“ erklärte ihr, dass von Putin im Moment nichts auf dem Server steht, da er seinen jungen blonden Freund, der Priester ist, in Valaam besucht.

Rapunzel wurde aus Valaam gefoltert, als Putin letztes Jahr dort zu Besuch war.

Für die Geschichte entschuldigt sich Rapunzel – es sind die Stimmen, nicht ihre Meinung. Und falls Putin sie von früher kennt weiß er, das sie eins nicht hatte: Fantasie für Geschichten – war immer ein Problem im Deutschunterricht..

Putin wolle nur, dass Rapunzel Russland in der Wirtschaftspolitik hilft und dass sie Geschäftsführerin wird. Wenn er sie heiraten würde, dann nur, um sie endgültig zu zersetzen.

Rapunzel antwortete, dass sie insbesondere von diesen Stimmen schon ziemlich viele Lügen erzählt bekommen hat und dass Putin – da er sie abhört – ihre Meinung über Bisexuelle kennt und Rapunzel weiß, wie stark die Technologie einen beeinflussen kann. Sie selbst war früher schon in ganz gruselige Männer (kurzfristig) verliebt. Einmal fast in eine Frau; Rapunzel war sich damals sicher, dass sie eine Ersatzmutter gesucht hat. Sex mit einer Frau ist für Rapunzel undenkbar. Ausserdem hat Rapunzel kein Interesse daran, in einer russischen Firma Geschäftsführerin zu werden, ausser vielleicht in einer Käsefabrik. Es hieß, dass Russland Schwierigkeiten hätte, Käse zu produzieren. Rapunzel hat zwar keine Ahnung davon, würde es aber sicher hinbekommen. Die russischen Gefühle erklärten ihr dabei „Rapunzel, das ist nicht Putins Plan.“

Als Rapunzel einmal fragte, was Putin von ihr erwartete war die Antwort „mit gefalteten Händen ruhig neben ihm sitzen“; das wird sie vermutlich schaffen – trotz fehlender Russischkenntnisse. Es wurde auch am nächsten Tag ein leerer Stuhl neben Putin gezeigt – gleich auf dem ersten Foto, das sie sah.

1.1.16 Eine Explosion in „Stockelsdorf“

Greetings on the opening of the first Be Productive 360 federal forum

May 16, 2018, 12:00

Am
17.05.2018
erfuhr
Rapunzel,
dass es am

Tag davor eine Explosion in einem Umspannwerk bei Stockelsdorf (in der Nähe von Lübeck) gegeben hatte. Indirekt hatte dies Auswirkungen auf die Waldschule, wenn auch keine großen. Rapunzel überlegte hin und her, woran es gelegen haben könnte. Bei Rossmann erklärte ihr ein Stalker, der wie der „Bayer“ aussieht und auch so wirkt, dass die Nachricht auf dem Präsidentserver „Belgien“ bedeuten würde.

Dazu fiel Rapunzel ein, dass sie am Tag vorher aus Datenschutzgründen (aufgrund der geänderten Gesetzeslage) Informationen, die sie von einem anderen Opfer namens „Cliff“ hatte, von ihrem Rechner gelöscht hatte. Sie hatte die Informationen dort, damit klar ist, dass sie nicht das einzige echte Opfer ist. Cliff ist das einzige andere echte Opfer, zu dem in 2015 für eine kurze Zeit Kontakt bestand. Auf dem Nachhauseweg hatte sie einen jungen Mann mit einem langen grauen Bart und langen Haaren gesehen, der sie an Cliff erinnerte und an die Vermutung, dass er im Wald in der Eifel einen Hinweis für sie ausgelegt hatte.



Aus Belgien erhielt Rapunzel eine Email von jemandem, der nicht für Todesstrafen ist. Es war nur eine Explosion.

Abends kam im Fernsehen Cliffhanger. Dort wurden genauso weisse Felsen gezeigt, wie sie hier bei der Eröffnung der Krimbrücke zu sehen waren. Rapunzels Augen wurden an diesem Tag darauf gelenkt ohne dass sie verstand warum.

So wie die Situation war, war dies aber kein Projekt von Putin.

Dies beschreibt eine Situation, die Rapunzel in einem Büro vor vielen Jahren erlebt hat: Ein Mann hatte merkwürdige Formulierungen benutzt. Tage später betrat ein junger Mann das Büro, der schwul war. Dieser junge Mann wirkte auf Schwule wie eine Blondine auf Heteros. Rapunzel verstand, dass der andere Mann diese Formulierungen benutzt hatte, weil er schwul war. Er hatte kurz zuvor zum Schein eine Frau geheiratet. Später zerbrach diese Ehe sehr plötzlich.

Vielleicht lag es aber auch an den Leuten mit den auberginen-farbenen Fahrzeugen vom Vortag. Auf einem der Fahrzeuge stand MM und bei der Hochzeit von Harry fuhr die Braut in einem auberginen-farbenen Fahrzeug vor.

Später erinnerten sie die Gehirnzwerge daran, dass man Rapunzel im Moment ständig mit Datenlöschungen bedrohte. Man sagte ihr, dass es die Explosion deshalb gegeben hatte.

Dazu fiel Rapunzel ein, dass ihr Rechner seit gestern wesentlich schneller ist.

1.1.17 Verursacht Assad kalte Füße?

	<p>Gestern hatte Rapunzel dieses Bild gegoogelt als ihr einfiel, dass sie sich auch noch die Zeichen auf seinem Gesicht anschauen wollte. Was mag diese Bild bedeuten – kein Implantat?</p>
	<p>Dann stellte sie fest, dass ausgerechnet heute Assad bei Putin zu Besuch ist – gegen Mittag. Zu der Zeit hatte Rapunzel eiskalte Füße. Und Assad eine rot-gedrückte Hand.</p>

1.1.18 Der Grund für die „Cro-Mo-Pra-La“?

	<p>Heute war Tatyana Shevtsova wieder auf Fotos zu sehen. Man sagte mir, dass sie der Grund für die Cro-Mo-Pra-La sei. Nervig. Hier schaut sie gerade zu Putin.</p> <p>Der Mann im Hintergrund (Rostec State Corporation CEO Sergei Chemezov)</p>  <p>verursachte später Depressionen bei Putin. Rapunzel hatte am Vortag nach diesem Mann gegoogelt und das „Merkel-Team“ hatte Rapunzel heute angeboten, dass sie die Position dieses CEO übernehmen solle.</p> <p>Rapunzel lehnte ab – sie verhandelt nicht mit Merkel.</p>
---	---

1.1.19 Ganz doofe Überleitung: Putins Töchter

Seitdem Putin in Sotschi ist, wird Rapunzel damit gequält, dass das mit seiner Liebe nicht stimmt. Sie wurde gestern gefragt, was sie dann tun würde und sehr wütend gemacht. Rapunzel überlegte, ob es etwas Sinnvolles gäbe und antwortete, sie würde dafür sorgen, dass die Töchter Informationen darüber bekämen, was passiert sei.

	<p>Das ist Maria – vielleicht aber nur ein Double. Auf Kinderfotos hat sie runde Augen. Man sagte Rapunzel „Maria 2“.</p> <p>Rapunzel verstand: Eine junge Frau, die an der Bushaltestelle gestanden hatte, war also eine Karrikatur dieser Tochter gewesen.</p>
	<p>Das ist Jekaterina.</p> <p>Diese Tochter von ihm war vermutlich bei der Direct Line 2017 dabei und sie hatte gedacht, dass diese Tochter auf der Seite des Vaters sei, worüber Rapunzel sich sehr gefreut hatte. Es schien ihr aber nicht gut zu gehen.</p> <p>Sie sieht Rapunzels Ex-Schwägerin sehr ähnlich.</p>
	<p>Auf diesem Familienfoto hat die älteste Tochter viel runder Augen. Ich wurde aus Sorge um die Tochter gebeten, dies zu schreiben.</p> <p>Mir hat man mehrfach Angst gemacht, dass sowohl mein Vater als auch mein Exmann als auch mein ältester Sohn vertauscht wurden. Beim Sprechen unterscheiden sie sich nicht, aber im Verhalten mir gegenüber. Meine Mutter und meinen jüngeren Sohn erkenne ich wieder.</p>

1.1.20 Fotos von Putin zur Motivation

Nachdem Rapunzel im Netz nicht die richtigen Dinge für heute gesucht hatte, sollte sie auch noch coole Putin-Fotos herunterladen. Rapunzel war sich sicher, dass ihre Datei eigentlich schon groß genug sei, es sowieso den ganzen Tag Zeitklau und Pflichtaufgaben, die ewig gedauert hatten, gegeben hatte und es darauf jetzt auch nicht mehr ankäme – allerdings war es dasselbe

Verhalten, dass sie damals beim Geschichtenerzähler auch hatte – dort allerdings mit viel mehr Manie. Jetzt war es eher ein romantisches Schwärmen und Hoffen. Denselben Fehler wie beim Geschichtenerzähler wollte Rapunzel nicht machen.

Ausserdem war es die Antwort auf Rapunzels Frage vom Vortag: Wie lange kennt Putin Rapunzel?

	
<p>Kerzen in dieser Farbe und so unregelmäßig hat Rapunzel aus Kerzenresten gebastelt als sie ungefähr 12 oder 13 Jahre alt war.</p> <p>Die Stimmen sagte, Putin wäre damals wegen Rapunzels Schicksal sehr traurig gewesen.</p>	<p>Rapunzel hatte eine Bluse in dieser Farbe als sie ungefähr 16 Jahre alt war. Rapunzel hatte sie aus einer Altkleidersammlung. Diese Bluse hatte einen ungewöhnlich gewebten Stoff.</p> <p>Diese Dame dort ist aus einer Strategieabteilung und hatte im Jahr zuvor die Haare noch hübsch hochgesteckt.</p>

1.1.21 Kontakt zum deutschen Aussenministerium

Nachdem Rapunzel nicht besonders viel geschrieben, sondern hauptsächlich Fotos von der Demo am Tag vor Putins Amtseinführung gesucht hatte (was eigentlich die falsche Aktion war, da sie nicht für diese Datei benötigt werden und diese heute noch online gestellt werden soll) stieß Rapunzel auf ein Foto von Heiko Maas, dem Aussenminister. Das Gefühl, das sie in den letzten Tagen begleitet hat, scheint von dort zu kommen. Das Gefühl ist zwar angenehm bestätigend, aber für Rapunzel zu manipulierend. Es war auch dabei (eins von drei Gefühlen), als Rapunzel gesagt bekommen hatte, dass Putin sie liebt. Erst war es ein Gefühl von früher, dann dieses, dann das von denjenigen, die „Putins falschen Liebesschutz“ verursachen – die Leute vom „Tiger“.

	<p>Bei der Handhaltung wurde Rapunzel extrem verunsichert – es ist die Handhaltung, die Herr Dodon aus Moldawien hatte, als er die Bauchschmerzen angezeigt hat.</p> <p>Zwei Tage später erklärte man Rapunzel, dass es um Abnabelungen geht. Die Organisation, zu der Rapunzels Kinder gehören, verlangt, dass die Kinder ausziehen. Wenn Rapunzel einen Mann woanders hätte, könnte Rapunzel ausziehen und die Kinder könnten im Haus wohnen bleiben, solange sie möchten. Rapunzel findet solche Regeln gruselig.</p> <p>Täter mindern den Erfolg von Opfern dadurch, dass sie sich selbst als Verursacher des Erfolgs darstellen oder den Erfolg selbst als Falle für später beschreiben.</p>
---	---

Sowohl an diesem Abend als auch am vorhergehenden musste Rapunzel nach dem Schreiben der Datei stark auf den Innenwangen kauen.

1.1.22 Unsichtbarer Dieb am Tag nach der ersten Version dieser Datei im Netz

	
<p>Als Rapunzel morgens – am 18.05.2018 - eine WASA-Schnitte aus dem Schrank nahm, enthielt das Paket 3 einzelne Päckchen. Dann fiel es auf den Boden.</p>	<p>Als Rapunzel die 3 Päckchen vom Boden aufhob, waren es nur noch 2. Das dritte war verschwunden. Bisher ist Rapunzel so etwas nur hinter der Kasse bei Edeka passiert und etwas Ähnliches auf dem Moskauer Flughafen. Rapunzel war ohne es zu merken „angehalten“ worden.</p>
	<p>Und so sah Rapunzel anschliessend aus: alt und mit „Striemen“ im Gesicht.</p>

Danach sagten die Stimmen ihr, dass diese Technologie zu den Schauspielern gehören würde. Da die Schauspieler mit ihren Filmen Geld verdienen möchten, benötigen sie Publikum, das arbeiten und auch Geld verdienen kann.

Und dann schaltete sich Putins Tochter Maria ein – sie wolle keine Stiefmutter, die streng zu den Enkelkindern ist. Die Schauspieler sagten sie hätten Maria mitgebracht und sie wäre seit dem Tag an der Bushaltestelle zur Beobachtung „in meinem Kopf“.

1.1.23 Die Busfahrer petzen und andere „Geschichten“

Die erste ungewöhnliche Begegnung auf dem Weg zur Arbeit war eine junge Frau in einer braunen Jacke, die ein Handy hochhielt, so als ob sie Rapunzel überwachen würde.

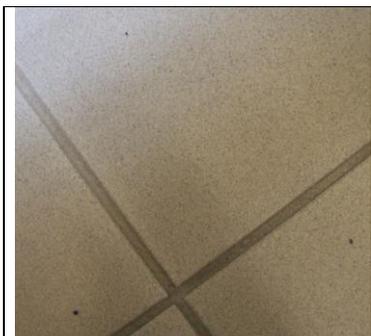
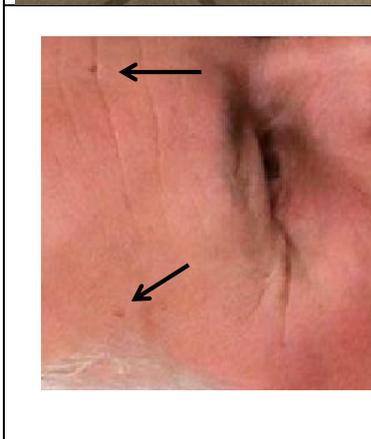
Dann begegnete Rapunzel ein Bus, in dem ein Busfahrer mit einer Krawatte saß wie Putin sie in einer von Rapunzels Dateien trug kurz bevor der Ölpreis stieg. Auf dem Bus stand „Weddel Hbf“ – dort starb vor einigen Wochen ein Kind, das denselben Namen wie ein Sohn von Rapunzel hat. Von dort sind Rapunzel und ihre Kinder oft in den Urlaub gefahren.

Der Busfahrer hatte den Arm hinter den Kopf genommen – das steht für eine polizeinahe Organisation zu der 2 Personen gehören, die Rapunzel bei Aldi und in der Nähe der Polizei gesehen hat. Das ist eine Organisation, die auf Rapunzel im Oktober den schweren Angriff nachts um 3:00 Uhr gemacht hat.

Beim Abbiegen fuhr Rapunzel fast in ein Auto hinein, das dort quer zur Fahrbahn fuhr – von einem Parkplatz zum anderen. Drinnen saß jemand, der einem ehemaligen Kollegen ähnlich sah.

1.1.24 Ein Angriff auf das Herz und „Giftgas“

Im Flur war eine Pfütze, von der Rapunzel aber vermutete, dass sie ein Zeichen für „Pipi aus Schweden bei Kontakt zu Russland“ bedeutete – sie musste an diesem Morgen aber wirklich oft auf die Toilette.

	<p>Als Rapunzel zum ersten Mal an diesem Morgen auf der Toilette war, gab es einen Anschlagversuch auf ihr Herz, von dem sie aber nur ein kleineres Flattern auf der Speiseröhre spürte. Sie hustete und der Spuk war vorbei.</p> <p>Beim zweiten Toilettengang wurde ihr Blick auf den Boden gelenkt: Dort lagen diese drei schwarzen Fusseln. Wäre sie gestorben, hätte man das vermutlich nicht so arrangiert.</p>
	<p>Am Vortag hatte Rapunzel in ihrer Datei Rostec CEO Sergei Chemezov erwähnt, aber noch nicht geschafft zu erwähnen, dass er ebenso wie Nethanyahu zu den „Aliens“ gehört. Allerdings haben die „Aliens“ normalerweise nur 2 Punkte auf der Wange. Hier kommt noch das „Falsche-Christlichkeit-Abzeichen“ auf der Stirn hinzu (sieht aus wie ein kleines Loch in der Haut).</p> <p>Über die Leute mit den 2 Punkten beschreibe ich noch einiges im Update der Kemerovo-Datei – das sind Datenzerstörer: plötzlich gab es richtig arrogant-rücksichtslos-anmassende Formulierungen in der Datei.</p>

Später roch es auf der Toilette mal wieder sehr extrem chemisch. Vermutlich nicht giftig, aber unangenehm.

	<p>Die ganze Zeit über wurden Rapunzel Angst und Traurigkeit gemacht, dass alle Gespräche mit Putin eine Fälschung waren. Rapunzel weiß, dass mindestens 4 Personen aus ihrer Umgebung schon als Putin mit ihr gesprochen haben.</p>
---	--

Das funktioniert so: Wenn man ein Foto von Putin sieht, sieht man es mit einem bestimmten Gefühl. Spricht dann jemand über das Mind Control mit einem, bekommt man zeitgleich dieses Gefühl gemacht – oft in Kombination mit einem Bild. Dadurch denkt man, es wäre Putin. Das funktioniert genauso bei jedem anderen Menschen. Selten bekommt man hinterher mit einer Geste oder einer Requisite gezeigt, wer es war.

Im Supermarkt traf Rapunzel auf ein sehr freundliches kleines Mädchen und einen sehr lieben herrenlosen Hund. Es hieß, wenn Putin Dir in anderer Gestalt begegnet, ist er freundlich und nicht so bedrohlich wie das kleine Mädchen im Jahr 2000. Damals hatte Rapunzel gedacht, es wäre die Königin Elisabeth. Sie konnte sich aber das lauernde Gefühl dabei nicht erklären – die Königin wirkt anders.

1.1.25 Welche Geschichte erzählt Medwedew?

Putin sah irgendwie noch schrecklicher aus als ich. Ob das an Medwedews Geschichte liegt?



Rapunzel war mit dieser Frage mindestens 2 Stunden beschäftigt, obwohl sie sich immer wieder sagte, dass solche Gespräche Quatsch sind. Geht es um Cliff oder um den Froschkönig oder um die Queen? Oder um Rapunzels



Geschichte? Was erzählt er Putin dazu? Wenn es meine Datei war, weiß er jetzt das Gegenmittel gegen Kopfschmerzen.

Die Gehirnzwerge behaupteten, er hätte vorher mit Nordkorea Kontakt und anschließend Erfolg gehabt - zweimal.

1.1.26 Frau Merkels Geständnisse in Sotschi

Auf der Pressekonferenz erklärte Frau Merkel, dass sie vor einem Jahr dort war, um den G20-Gipfel vorzubereiten – damals waren auch die Gehirnzwerge mit Vorwürfen und kompletter Mutlosigkeit und Eifersucht über Rapunzel hergefallen. Allerdings hatte es vorher die Aussage vom Putin-Team gegeben, dass die Verbindung zwischen Putin und Rapunzel komplett getrennt werden müsse. Rapunzel sagte, dass sie dies nicht schaffen würde, weil sie ihn zu cool fände – man solle bitte etwas nachhelfen.

Zum G20-Gipfel schrieb und verteilte Rapunzel dann die Dokumentation über „Gutachten in Deutschland“ – Rapunzels Meinung nach mit Hilfe von Putin und seinem Team:

Und während des Gipfels gab es Krawalle in Hamburg.

Ausserdem sagte Frau Merkel, dass man mit Russland gerne im kulturellen Bereich zusammen arbeiten würde – bei KONZERTEN, in der Kunst und in der Wissenschaft – das Wissenschaftsjahr stünde an. Vor dem Besuch von Merkel hatten relativ wilde Gehirnzwerge versucht, Rapunzel nach Moskau zu einem Konzert zu bringen, an dem Putin nach Merkels Besuch teilnehmen wolle. Später stellte sich aber heraus, dass das Treffen in Sotschi ist. Dort war Putin eigentlich auch hinverplant, als Rapunzel nach Moskau reiste.

1.1.27 Die Russen petzen – und Skripal lebt noch

Während Frau Merkel sprach, wurden ihre Gesichtszüge mehrfach so verändert, wie beim „Clown“ (der vermutlich zu einer deutsch-schwedischen Gruppe gehört). Aber auch wie Teresa May, die vermutlich unter russischer Bankenherrschaft steht.

Kontakt zum „Clown“ macht entweder Wut oder „Null-Bock“ auf Arbeit. Wenn Frau Merkel schon länger unter dessen Kontrolle steht ist zu erklären, warum es die Politikverdrossenheit in Deutschland gibt.

Der Aussenminister, Sergey Lavrov kaute auf den Innenwangen (das ist bei Rapunzel ein Zeichen für Kontakt zu Deutschland; bei Kontakt zu Russland kaut man nicht) bzw. presste die Zähne zusammen.

Dmitry Peskov (Pressesekretär) kratzte sich an der Wange, so wie es der Clown tat, um mich damit zu bedrohen. Es gibt in meiner Umgebung mindestens drei Männer, die wie Herr Peskov aussehen.

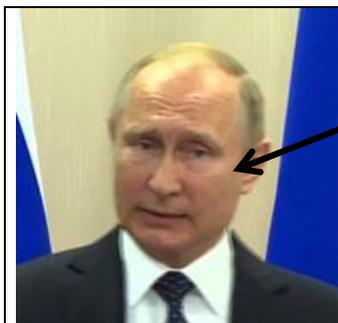
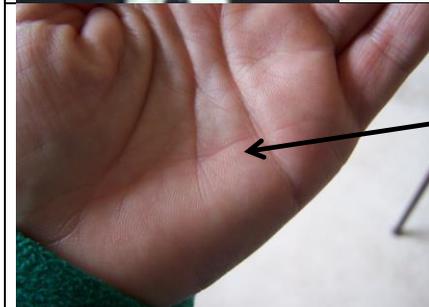
Ausserdem fragte ein Reporter, was mit Herrn Skripal sei. ÜBERRASCHUNG – er lebt? Ursprünglich hieß es im Internet (auf seriösen Seiten), dass er und seine Tochter bei einem Giftanschlag getötet worden seien. Dann hieß es, die Tochter hätte doch überlebt. Jetzt erfuhr Rapunzel: Auch Herr Skripal hat überlebt – es gab nur die Symptome eines Giftgasanschlags, aber keinerlei Bestätigung, was es wirklich war.



Nach dem Anschauen der Pressekonferenz hatte Rapunzel diese Falten um ihre Augen: Ein Hinweis auf Kontakt zum privaten Fernsehsender Kabel 1.

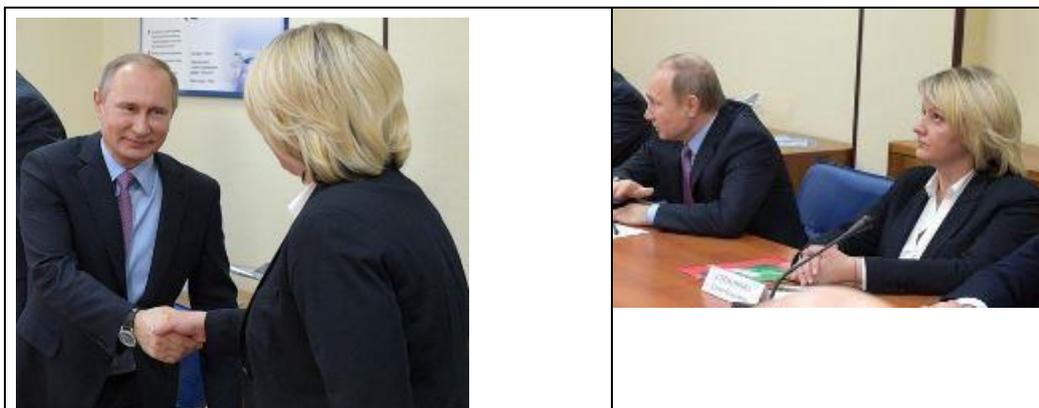
1.1.28 Rapunzels Zweifel nach der Pressekonferenz – sind die „Indianer“ die „Österreicher“?

Nachdem das Anschauen der Fotos Rapunzel hin- und hergebeutel hat, ging es ihr nach dem Anschauen der Pressekonferenz besser. Bis sie das sah:

	<p>Leider hatte Putin dabei aber den „Indianerstrich“, den man seitens Obama's USA in einem Film so erklärt hatte, dass er aus China käme. Solche Zeichen im Gesicht kann man aus verschiedenen Gründen bekommen, z.B. wenn jemand aus einer bestimmten Organisation über Mind Control spricht oder zuhört. Auch wenn jemand, der verheiratet ist, mit jemandem aus Interesse Kontakt aufnimmt. Oder aber auch, um Macht zu demonstrieren..</p>
	<p>Ich hatte zu der Zeit als diese Konferenz stattfand, diese „Falte“ auf der Hand.</p>

Rapunzel fühlte sofort ein Verzweiflungsgefühl, sagte aber, dass sie Putin so etwas nach dem abgegebenen Versprechen nicht zutrauen würde. Die Stimmen hatten Rapunzel im Büro morgens mitgeteilt, dass es für seine chinesische Freundin auch einen zweiten Versuch geben würde.

Rapunzel schaute am nächsten Tag im Netz nach und fand die folgenden Erklärungsfotos wieder, die am 25.04.2017 in Jaroslavl gemacht wurden. Rapunzel Interpretation damals war: Spricht Putin kurz mit jemandem über Mind Control (z.B. Rapunzel), bekommt er den dunklen Strich auf der Wange – aber nur für kurze Zeit. Rapunzel hatte als sie in Moskau war, diesen Strich für ca. eine halbe Stunde auf der Wange – eine Frauenstimme hatte ihr gesagt, dass Putins Kommentar zu Rapunzel gewesen wäre „Du bist Dir selbst genug“ – was grundsätzlich stimmt; Rapunzel fühlt sich gut. Mit einem guten Partner ginge es Rapunzel aber besser.





Wenige Tage später sah Rapunzel damals am Strassenrand eine ältere blonde Frau, die stolz neben einem riesigen VW-Auto stand, das einen Unfall verursacht hatte (das andere Auto sah schlechter aus und lag auf dem Dach). Polizei war auch dabei.



Die Gehirnzwerge sagten zu Rapunzel „bei der blonden Frau war Ursula Piech gemeint – sie möchte, dass Du das weist“. Es wäre auch eine Erklärung für die Persiflage über Putin, wo er auf einem Bären reitet – Ursula heißt „die Bärin“.

Rapunzel hatte zu dem Foto aber eine andere Interpretation: „einen Bären aufbinden“ heißt „eine irrwitzige Geschichte erfinden“ – Putin scheint den Bären zu kontrollieren.

Ein ehemaliger Mitarbeiter von Rapunzels Großvater hatte über den Großvater mal gesagt „das war doch der aus Österreich“ – Rapunzel weiss nur, dass ihr Urgroßvater aus einem kleinen Dorf aus der Nähe von Stuttgart stammt.

1.1.29 Ein böses Gerücht

	 <p>Hier bemerkte Rapunzel vor ein paar Wochen einen Irrtum.</p> <p>Leider hält der Mann links die Hand genauso und trägt Putins Krawatte und einen Ehering.</p> <p>Heißt das jetzt, dass Putin verheiratet ist oder will dieser Mann sagen, dass Rapunzel verheiratet ist. Nein, Rapunzel ist seit 2012 nicht verheiratet und hat auch keinen Freund. Wenn man die irrwitzige Geschichte mit Putin mal einen Satz lang ignoriert.</p> <p>Rapunzel geriet wieder in Angst, Traurigkeit und Grübeln.</p> <p>Sie war sich sicher, dass dieser Mann zu Frau Merkels Leuten gehört. Am nächsten Tag sagten ihr beim Anschauen des Films ihre Gefühle, dass er zu Peskovs Leuten gehört (Peskov ist Putins Presesprecher). Ob das stimmt, weiß Rapunzel aber nicht. Die Gehirnzwerge mussten ziemlich lachen, als sie das Gefühl so interpretierte.</p>
---	---

1.1.30 Errichtung des Systems der staatlichen Verwaltung der militärisch-technischen Zusammenarbeit Russlands mit dem Ausland

Den ganzen Nachmittag über versuchten die Stimmen, Rapunzel Angst zu machen, dass alles nur ein Trick von Putin gewesen ist, um die russische Wirtschaft zu verbessern. Rapunzel war schwach, weil sie in den letzten Nächten nicht lange geschlafen hat, damit die Datei fertig wird, bevor Frau Merkel in Sotschi eintrifft.

Fertig wurde die Datei nicht, aber zumindest brauchbar.

Die Russen aus dem Verteidigungsministerium benahmen sich offensichtlich besser als in den Tagen davor.

Dann fand Rapunzel noch eine Nachricht:

Message of greetings to participants in gala meeting on 65th anniversary of state administration system of Russia's military-technical cooperation with foreign countries

Vladimir Putin sent a message of greetings to participants in the meeting devoted to the 65th anniversary of the establishment of the system of state administration of Russia's military-technical cooperation with foreign countries.

Grußbotschaft an die Teilnehmer des Gala-Treffens zum 65. Jahrestag des staatlichen Verwaltungssystems der militärisch-technischen Zusammenarbeit Russlands mit dem Ausland

Wladimir Putin schickte eine Grußbotschaft an die Teilnehmer des Treffens zum 65. Jahrestag der Errichtung des Systems der staatlichen Verwaltung der militärisch-technischen Zusammenarbeit Russlands mit dem Ausland.

65. Jahrestag? Dann wurde irgendetwas, am 18.05.1953 gegründet, dass mit staatlicher Verwaltung und militärisch-technischen Zusammenarbeit Russlands mit dem Ausland zu tun hat. Rapunzel hatte immer wieder das Gefühl gehabt, dass Leute aus ihrer Waldschule in ihrem Kopf sind: Der Bayer, der Frankfurter, die Naive, der Clown und die Handyhalterin.

1.1.31 Die 9er dürfen

Als Rapunzel sich nach ganz vielen Zweifeln und nach Abbruch des weiteren Schreibens dieser Datei fast um Mitternacht wieder in der Küche befand, hieß es „die 9er dürfen“. Es wäre erlaubt, dass ein Mitglied der „9er“ Rapunzel heiratet – mit den 9ern sind vermutlich die „Leute von PRO7 gemeint“, die Schlaganfälle verursachen (dazu steht im vorhergehenden Rapunzel-Teil eine bisher unveröffentlichte Geschichte).

1.1.32 Ist der Brief angekommen?

Bevor Rapunzel schlafen ging, sah sie in der Augenbraue einen hellen Kreis.

Den kannte sie bereits von ihrem letzten Kontakt zu Putin – ist der Brief angekommen?



Und vor dem Einschlafen hieß es dann noch: Das Bild von dem Mann bei der Pressekonferenz hieß: Putin und Rapunzel werden heiraten.

1.1.33 Putins Blick kommt gerade aus Köln

Am nächsten Tag - 19.05.2018 - gab es noch ein zusätzliches Foto vom Vortag auf dem Server:



Dieser Blick heißt, dass das „Kölner-Team“, zu dem Leute vom Fernsehen gehören, im Moment bei Putin im Kopf ist. Sie haben auch Leute in meiner Umgebung. Ich war mir nicht sicher, ob sie nur aus Deutschland sind oder ob sie auch zu Putin gehören. Sie fangen sinnvolle Aktionen an, brechen sie aber bei Widerstand sofort mit „Fast-Weinen“ ab. Unter ihrer Kontrolle zu stehen macht nicht erfolgreich. In meiner Kindheit/Jugend war das so bei mir – ich habe mich aber beim zweiten oder dritten oder vierten oder fünften Anlauf durchgesetzt. „Scheiß auf das Heulen“ (ist hier nicht für Putin gemeint).

1.1.34 Gegenmittel des Verteidigungsministeriums

	<p>Hier wird auf jeden Fall nur gegen den Bauch geklopft. Meine Gehirnzwerge meinten am nächsten</p>	
<p>Tag: Der Verteidigungsminister bekommt demnächst auch Bauschmerzen, weil er gegen die Tätergruppe aus „Taxi Teheran“ Informationen veröffentlicht.</p>	<p>Der Herr rechts wurde, wenn ich das richtig verstanden habe, befördert.</p>	
	<p>Und Putin zeigt dankenswerterweise was ich mache, wenn jemand über das Mind Control im Büro versucht, mir die Brust mit der Hand zu streicheln – ich strecke sie aus. War schon mal auf dem Server; hatte Angst ich würde zu lange Zeit brauchen, um es zu finden.</p>	

1.1.35 Nicht Zersetzung, sondern Mutmachen

Rapunzel muss sich immer wieder Gegenargumente gegen die Stimmen überlegen. Das Problem ist, dass Rapunzel Verhandlungen über Mind Control ablehnt und damals auch vorher abgelehnt hatte – rigoros. Als Rapunzel zu einem „Kennenlernen mit dem Zweck eine Ehe zu führen“ zugestimmt hat, hat Rapunzel gegen ihre eigene Überzeugung gehandelt. Es waren aber die richtigen Gefühle anwesend und danach wurde jeder Zweifel so massiv „weggefoltet“, dass Rapunzel verstanden hatte, dass es ernst gemeint war.

Rapunzels „Glauben an die Fee“ – ihre Beschützergruppe – wurde ähnlich eingeleitet. „glauben“ ist hierbei nicht im religiösen Sinn gemeint, sondern im Sinne von „glauben heißt etwas nicht wissen“ – es gibt keinen Beweis, dass „die Fee“ existiert. Allerdings ist Rapunzels Körper-Folter auf ungefähr 1% im Vergleich zu 2014.

Die Stimmen sagten ihr, dass Putin bei ihrem Gesichtsausdruck zu der Frage gesehen hat, dass Rapunzel keine Betrügerin in Merkels Auftrag ist. Putin möchte zeigen, dass man sich gemeinsam als Paar, das sich liebt, befreien kann und es nicht zu den von Rapunzel befürchteten Massenscheidungen kommen muss. Daher findet Rapunzel diese Idee gut und in Russland scheint es dafür mehr Interesse zu geben als in Deutschland – der Wirtschaft dort geht es schlechter und die Wertesysteme sind andere.

Vor Putins Amtseinführung hatte sich Rapunzel bitterlich beklagt, dass es für ihre Motivation völlig ausgereicht hätte, wie am Anfang 2014 „Putins Schwester im Geiste“ oder wie man später auf Facebook gelästert hatte „Putins dusselige Schwester“ zu sein. Heute sagte man ihr, dass beide Alternativen für Putin unerwünscht waren, weil er sie irgendwann heiraten wollte.

1.1.36 „Kevin“ darf nicht mehr

Da Rapunzel beschrieben hatte, dass Putin wegen Kevin Depressionen bekommt, darf Kevin nur noch ein bis zwei Silben mit Rapunzel sprechen. Es wurde aber auch gesagt, dass keine Leute mehr ins Haus dürfen und dann wurde am nächsten Morgen doch die WASA-Schnitte geklaut.

Hat man Kontakt zu Putin gibt es Versprechen, dass das eine oder andere Problem gelöst wird – bisher wurden aber nur Dinge von der Fee gelöst, über die vorher nicht gesprochen wurde. Versprechen wie z.B. ein besserer Zahnarzt erwiesen sich als Ironie.

1.1.37 Ein Flugzeugabsturz in Kuba

May 18, Friday

Condolences to President of the Council of State of Cuba Miguel Diaz-Canel Bermudez

May 18, 2018, 22:45

Morgens und mittags am 18. hatte Rapunzel immer wieder das Wort „Flughafen“ gesagt bekommen. Abends gab es einen Flugzeugabsturz in Cuba mit insgesamt 110 Toten– wieso?

Zwei eindeutige Hinweise über „Blicke lenken auf“ in Kombination mit einem bestimmten Gefühl waren:

1. Es wurden vor ein paar Tagen regierungstreue Truppen in Syrien getötet – 100 Mann.
2. Das Flugzeug war unterwegs zu einem bestimmten Flughafen – man wollte nicht, dass die Leute dort ankommen. 2014 hieß es, dass meine Feinde sich am Schluss nach Kuba zurückziehen werden. Scheint auch kein sicherer Ort mehr zu sein.

 <p>Dieses Foto symbolisiert, wer Rapunzel angreift.</p>	 <p>Hier geht es um die Farbe, die Rapunzel in den ersten Wochen ihrer Folter getragen hat und um Putins Problem am Krimbrückeneröffnungstag.</p>	
 <p>Es soll auch verboten sein, dass Putin Rapunzel in einem U-Boot versteckt.</p>	 <p>Hier nochmal das grün und eine Bluse, die wie ein Aktenordner von Rapunzel aussieht.</p>	 <p>Die drei Palmen sehen wie die drei „Heiligkeitszeichen“ auf Rapunzels Stirn aus – unerwünscht.</p>



Den Hinweis kann Rapunzel noch nicht erklären – die Frau im Hintergrund soll aber irgendwie Prinz Harry darstellen.



Nochmal Rapunzels Farben.



Das Rosa befindet sich in meiner Küche – leider noch ohne Tapete. Und das Auto sieht ziemlich englisch aus.

Das Flugzeug war sehr alt.

1.1.38 Prinz Harry, Kirgisiens Ex-Präsident oder deutsche Politiker?

May 19, Saturday

Congratulations to Public Television of Russia (OTR) on its fifth anniversary

May 19, 2018, 11:00

Beim Schreiben bekam Rapunzel ca. von 15:00 bis 17:00 Uhr kalte Füße.

Als Rapunzel nach dem Schreiben der Datei am 19.05.2018 zum Einkaufen fuhr, begegneten ihr „Doubles“ von dem ehemaligen kirgisischen Präsidenten, Almazbek Atambayev, Prinz Harry, Gabriele Heinen-Klajic und Frank-Walter Steinmeier sowie einer ehemaligen Lehrerin von Rapunzel.

Später zu Hause war Rapunzels Gesicht blass-grün und kurze Zeit später gab es einen Angriff auf ihr Herz, der aber nur schwach verlief. Erst hieß es, das war Putin, dann hieß es die Russen haben den Angriff abgeschaltet. Rapunzel vermutete auch, dass der „Clown“ bei Frau Merkel jetzt unter Vertrag ist und deshalb stärkere Waffen hat. Beim Schreiben wurde schon einmal so ein Angriff versucht.

Und dann fand Rapunzel das am nächsten Tag im Internet:



Dieses grün ist die einzige Farbe von der Rapunzel jemals übel wurde.

Beim Fliesen legen in dem Haus, aus dem sie herausgeekelt wurde.

Die Queen trug diesen Mantel am 19.05.2018 zur Hochzeit ihres Enkel Prinz Harry. Zuerst dachte Rapunzel, die Königin wäre sauer auf Rapunzel. Aber beim Schreiben kam Rapunzel noch eine andere Idee:

Sollte das anzeigen, dass der Queen übel ist; es gibt mehrere Arten von Übelkeit:

1. Eine traurige Übelkeit – die kommt von Merkel
2. Eine „schneidende“ Übelkeit – die kann ich noch nicht zuordnen.

	Weitere Infos werden folgen.
--	------------------------------

Abends beim Schreiben bekam Rapunzel wieder leichten Druck auf die Brust – das sind die Schmerzen bei Kontakt zu Merkel.

1.1.39 Besonderen Dank an den deutschen Aussenminister

	<p>Gestern Abend beim Schreiben fand Rapunzel leider die Fotos nicht mehr, die die Markierung im Gesicht beschrieben, die sie nach dem Kontakt zu Heiko Maas hatte. Heute morgen wurde Rapunzels Blick auf ihre Nase gelenkt: 2 unblutige „Einstichlöcher“ – wie vor einigen Tagen. Vielleicht sind es auch vier – auf der anderen Nasenseite auch. Das war im Licht nicht gut zu erkennen.</p>
---	---

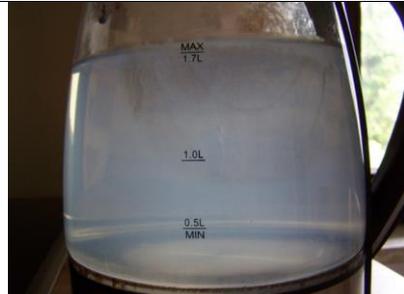
1.1.40 Herzschlag hochregeln auf der Toilette – nach der 2. Version der Datei im Netz

Nachdem Rapunzel die Version vom 21. online gestellt hatte (sozusagen ganz früh morgens kurz nach Mitternacht), wurde sowohl noch in derselben Nacht als auch am nächsten Morgen ihr Herzschlag auf der Toilette hochgeregelt. Sie spürte ein rauschendes Klopfen am Rücken. Morgens gegen viertel vor zehn waren Leute in ihrem Kopf, die sich als Putin mit Gästen vorstellten, zuerst nett und fürsorglich erschienen und danach mit einem gewissen Grinsen das Herz hochregelten. Rapunzel kannte das provozierende Gefühl, das diese Leute verbreiteten und überlegte, was sie tun könne. Angst hatte sie nicht. Sie schaute auf ihre Hand: die Adern in ihrer Hand waren ganz flach – Herz und damit Blutdruck konnten also nicht so hoch geregelt worden sein, wie es sich anfühlte. Die Leute in ihrem Kopf waren sehr erleichtert und lachten. Damit war der Spuk vorbei. Es hieß aber, dass jetzt auf der Toilette auch so eine Technologie wäre wie in ihrem Garten, nur eben mit andern Symptomen.

Beim Aufrufen dieser Datei hieß es, dass ihre Informationen über Valaam vom Vortag diesen Anschlag ausgelöst. Verursacht durch Valaam. Das ist gut möglich – die Gefühle waren nicht so stark wie früher schon mehrfach, aber als die Gefühle stärker waren, hatte Rapunzel sie religiösen Gruppen zugeordnet.

1.1.41 Möglichkeiten Wasser zu sabotieren als Information für indische Verbesserungen

Am 21. Morgens beim Spülen wurden Rapunzels Blicke auf den Wasserkocher gelenkt.

	<p>Das Wasser war nach dem Kochen trüb – wie immer nach dem ersten Kochen. Rapunzel vermutet, dass man etwas in den Wasserhahnkopf schmiert – jeden Tag. Sie kochte eine zweite Portion Wasser und diese war wie immer in Ordnung.</p>
---	--

	<p>Dann wurde sie noch gebeten, die merkwürdige Schmiere zu erklären, die es im Wasser manchmal gibt: Wenn Rapunzel Eier kocht und diese abschreckt enthält das Wasser anschließend merkwürdige leicht fettige Schlieren. Rapunzel ist sich sicher, dass das vor 20 Jahren noch nicht so war.</p>
---	---

1.1.42 Verursacher und Verbot für Gartenarbeit – Situation morgens

Leider gab es wieder Diskussionen mit Putins Team, das Rapunzel die Gartenarbeit bis Oktober ganz verbieten wollte. Rapunzel sträubte sich vehement. Gartenarbeit ist gesund – daraufhin wurde ihr sowohl Herz hochregeln als auch Frieren bei der Gartenarbeit angedroht. Ausserdem erinnerte man sie daran, dass Prinz Charles, der ebenfalls Gartenarbeit liebt, auf Prinz Harrys Hochzeit schon ziemlich buckelig aussah und ein bisschen humpelte. Rapunzel kann dies für ihre alten Nachbarn aber nur zum Teil bestätigen. Das einzige Mal, dass Rapunzel zuordnen konnte, dass mit Gelenkproblemen nicht nur gedroht wurde, war bei einem deutschen Zahnarzt, der sie finanziell betrügen wollte und sich den Kindern gegenüber merkwürdig benahm und während des Gesprächs so ziemlich alles an „Hände abwechselnd in die Hosentaschen stecken und mit der Zunge hinter der Wange rollen“ vorgeführt hat, was Rapunzel je gesehen hat. Danach fiel „Wichtiger als der Clown“ mit so viel Angst und Hassreden über Rapunzel her, bis sie sich an einen nicht-deutschen Zahnarzt wendete. „Leider“ fiel „Wichtiger als der Clown“ auch über den Clown her, was zwei Stürze zur Folge hatte. Danach wurde Rapunzel in Ruhe gelassen.

Rapunzel bekam morgens noch die Information „Rapunzel, Du weißt doch, dass unsere beiden Heiratsanträge eine Lüge waren.“

Zurück zur Gartenarbeit: Rapunzel sagte, es wäre eine Pflichtarbeit, da sie sich für die Verantwortung für Kinder, Haus und Garten entschieden hatte. Insgesamt einigte man sich darauf, dass Rapunzel sich die Gartenarbeit nicht verbieten lässt, sie aber vor jedem Beginn einer Arbeit neu entscheidet, was sie tut (viele Grüße von Rapunzels Vater an Russland).

Heute, am 21. bekam Rapunzel dann erklärt, wenn sie in den Garten geht, verursacht Putin eine Trockenheit. Warum? Weil dann die Koreatanne in Rapunzels Garten vertrocknet.

Rapunzel überlegte kurz: Früher ging sie in den Garten, damit sie Ruhe vor zu viel Aufregung hatte und hatte zum großen Zorn ihres damaligen Mannes auch niemals ihr Handy dabei (es gibt auch im Moment Diskussionen, dass Putin möchte, dass Rapunzel an echtes Smartphone kauft).



Daraufhin verstand Rapunzel die zweite Bedeutung dieses Bildes.

1. Bedeutung: Rapunzels mag Kiefern unglaublich gerne und wollte auch mindestens eine Kiefer in ihrem Garten pflanzen. Kim Yong Un postete dies – er hilft.
2. Da Rapunzel weiß, dass die Überempfindlichkeit gegen Geräusche etc. aus Nordkorea verursacht wird, ist der Rückschluss, dass das nordkoreanische Militär die Gartenarbeit „verordnet“ nachvollziehbar.

1.1.43 Putin erklärt, warum er Angst vor Kontakt mit Rapunzel hatte

Als Rapunzel an dieser Datei schrieb, schaltete sich jemand ein, der ihr schön öfters mit Informationen geholfen hatte; sie vermutete, dass dies der „richtige Putin“ ist. Es gibt dabei kein Bild, nur Hinweise auf nützliche Informationen:

Rapunzel befand sich in einem Computerverzeichnis, in dem es eine Datei gab: Rapunzel hatte bei ihrem zweiten Gang zur Polizei einen Ausdruck mitgenommen, auf dem die Todesfälle standen, die Ende 2013 verursacht wurden: 3 Männer starben an einem Gehirnschlag. Einer auf einer Weihnachtsfeier, an der Rapunzel wegen der Folter nicht teilnehmen konnte. Rapunzel hat den Gehirnschlag-Angriff in Göttingen Anfang 2018 ohne größere Schwierigkeiten überstanden.

1.1.44 Was verursacht Indien?

Rapunzel ging ein bisschen durch ihren Garten und überlegte, ob sie nicht doch noch heute Gartenarbeit macht. Da flog ein Schmetterling durch den Garten, den sie erst einmal gesehen hatte. Sie sah sich den Schmetterling kurz an – dann flog er weg. Rapunzel überlegte weiter und bekam Herzklopfen, weil sie zu lange draussen war. Also ging sie hinein und kochte Essen.

Nach dem Mittagessen räumte Rapunzel das Geschirr weg. Sie überlegte, was sie als nächstes tun sollte und da fiel ihr Blick auf die Weihnachtskrippe, die immer noch dort steht. Sie überlegte, diese wegzuräumen – und sah alles wie durch Nebel hindurch. So einen Nebel hatte sie vor vielen Jahren ein- oder zweimal gesehen. Er kann ein Hinweis auf eine spätere Multiple Sklerose sein. Damals bekam Rapunzel große Angst, heute überlegte sie, ob das der Einfluss ist, den Indien hat?



Das einzige, was Rapunzel für heute neu zuordnen konnte und was auch erst ein- oder zweimal in den vergangenen Monaten aktiv war, war ein weisser Punkt links neben der Nase.

Es ist aber auch möglich, dass das aus Sotchi von Sportlern kommt.

Und wie geht es Putin?

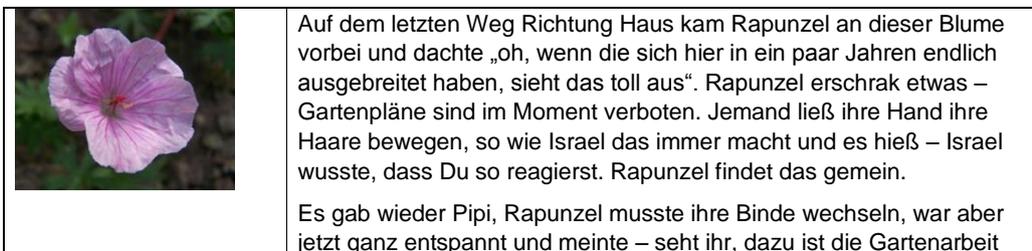


Rapunzels Zustand war jetzt „gebremste Hysterie“.

1.1.45 Verbot für Gartenarbeit – Situation später Nachmittag

Man lässt sich von den Gehirnzwerge ja gerne ein paar Ideen geben, wenn man selber nicht so ganz genau Bescheid weiß. Da es auf einem anderen Foto (mal wieder) einen etwas geknickten Aussenminister Lavrov gibt, glaubte Rapunzel schon ein bisschen die Aussage, damit Putins Feinde etwas mehr Respekt hätten und sie Rapunzel nichts tun, hätte Putin am Wochenende unter diplomatischer Immunität im Ausland einen Mord begangen – an Leuten aus einer Organisation, die andere nur drangsaliere. Rapunzel wollte eigentlich vermeiden, solche Gerüchte zu beschreiben. Weil aber nicht so viele Leute diplomatische Immunität haben, können das nicht viele nachahmen. Unsichtbar sein darf man dafür nicht.

Während dieser Überlegungen wandte Rapunzel einen Trick an (nochmal viele Grüße von Rapunzels Vater an Russland): Morgen wird die Gartenmülltonne geleert – leider ist die Tonne leer und Rapunzel muss trotzdem Müllgebühren zahlen. Also muss die Tonne gefüllt werden und als Nebeneffekt ist ganz viel Unkraut verschwunden, das bereits dicke Samenschoten hat. Gesagt, getan und dann musste auch noch ein bisschen gegossen werden. Rapunzel verspürte Kritik und antwortete „ich kann auch mal wieder Wahlen manipulieren“. Rapunzel hatte vor einigen Tagen an einer Wahl überlegt, die Putin helfen konnte. Leider wussten das die aktuellen Gehirnzwerge nicht und Rapunzel musste fürchterlich viel pinkeln. Rapunzel lachte sich dabei schlapp über die Wut der Gehirnzwerge und meinte „Ihr seid nicht gut informiert – es sollte Putin helfen – mir fällt aber gerade nicht ein, welche Wahl ich manipulieren wollte“. Pipi kommt vermutlich aus Schweden. Soweit Rapunzel das einordnen kann, unterstützt der Clown Schweden.



nützlich.

Später, ganz spät nachts erinnerte Rapunzel sich: Sie wollte die nächste Wahl in Israel manipulieren, weil Nethanyahu zu den „Aliens“ gehört.

Rapunzel bedauerte es, dass sie nicht noch Zeit hat, zu putzen. Leider taucht der Schmutz immer „in Wellen“ auf, d.h. es wird nicht langsam schmutzig, sondern es fliegen plötzlich große Fusselstücke herum und es ist plötzlich ganz staubig. Die Gehirnzwerge sagten, sie darf auch nicht mehr putzen, bis die Datei groß genug ist.



Dann wollte Rapunzel mit ihren Kindern noch eine Partie bis 10.000 würfeln. Wurde auch verboten. Sie solle sich bitte darauf einstellen, sich bald nie wieder mit ihren Kindern zu beschäftigen. Rapunzels Gedanken waren vermutlich nur noch ein paar Blitze vor Wut.

Sie würfelte mit ihren Kindern, spülte und schaute dann ins Netz – auch auf den Präsidentenserver, obwohl man ihr innerlich davon abriet.

Rapunzel wollte sich aber Putins Kopf nochmal anschauen – bei dem vielen Hin- und Hergerede war sie sich am Ende sicher, dass die große Narbe vielleicht doch eine Fälschung ist.

	<p>Das sieht aus wie eine Träne</p> 
<p>Und die Narbe ist wirklich eigentlich etwas, das aus zwei Einkerbungen besteht – dann gibt es jetzt Entwarnung.</p>	



Der Aussenminister bestätigt vermutlich, dass das Bild vom Vortag zeigen sollte, dass ich verheiratet bin (= lila Krawatte).

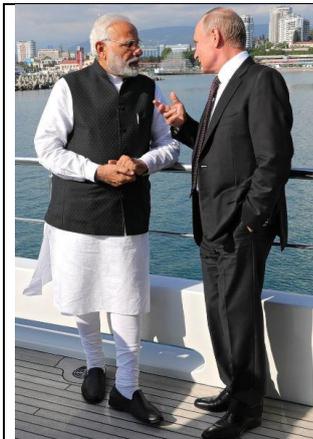
Und der Assistent des Präsidenten hält die Hand irgendwie so wie eine Dinosaurierkralle. Morgen will Rapunzel in eine Ausstellung über Dinosaurier.

Was bedeutet der Aktenkoffer? – Ein Anschlag???

1.1.46 Indien senkt Hormonspiegel



Beim Eintreffen am Morgen wurde Rapunzel gebeten, Kontakt aufzunehmen.



Hier am Nachmittag eskalierte es dann etwas:
Die Handhaltung von Narendra Modi bezieht sich sowohl auf „um alte Leute kümmern“ als auch auf ein Foto von Putin vor der Wahl, wo ein Schauspieler namens Tabakov beerdigt wird.



Hier zeigt Putin, dass Indien kein „Cro-Mo-Pr-La“-Problem verursacht.



Rapunzels Interpretation, während sie heisses Blei in den Adern fühlte:

Hier schaut Putin nicht auf das lila Möbelstück (= Rapunzel), weil Indien es verbietet wegen der obigen Beschreibung über nordkoreanische Orgasmen bei der Eröffnung der Krimbrücke. Die Dame erklärt ungefähr wie es funktioniert – allerdings im Liegen.

	<p>Sofort danach wird Putin verliebt gemacht in seine blonde Begleitung mit dem schwarzen Kleid.</p> <p>Rapunzel war traurig. Schwarz gehört zu München und München ist Putins Feind. Bei einem Besuch von Horst Seehofer sagte dieser „herzliche Grüße und nicht vergessen“ – dass sind zwei Drohungen auf einmal.</p>
	<p>Gegenmittel: Er hält sich weit fern und Rapunzel wird wieder gebeten, wegen der Bauchschmerzen zu schreiben.</p>
	<p>Hier wird allerdings bestätigt, was Rapunzel schon vermutet hatte: Putin trägt einen Gürtel. Unter normalen Umständen ist das egal – unter „Folterumständen“ nicht. Sowohl Rapunzel als auch ihre beiden Söhne haben das nicht vertragen bevor die extreme Folter begann.</p> <p>Am schlimmsten war es, wenn Rapunzel früher ihr „gesmoktes“ Kleid angezogen hat, aber das gehört zu einer anderen Geschichte. Einmal hat sie in einem solchen Kleid vermutlich den Chef des KGB vor dem Duisburger Zoo getroffen – die Schmerzen danach waren entsetzlich.</p>

Die gute Nachricht: Putin hält sich nicht an Ratschläge von anderen, d.h. Rapunzel hat vielleicht doch Chancen. Die schlechte Nachricht: Rapunzel muss aus Gründen schreiben, die jemand anderes abstellen könnte. Trotz Arbeit, Kinder, Garten, Hausrenovierung und eigener Folter, die mittlerweile meistens aus Verlangsamungen und Konzentrationsstörungen besteht.

1.1.47 Künstliche Lustgefühle mit 2 oder 4 Jahren ist man selbst schuld? – Rapunzel wütet anschließend über „Bride Burning“

Über Narendra Modi war Rapunzel fürchterlich wütend: Mit der Technologie werden Lustgefühle und Sehnsucht nach einem Partner erzeugt – wenn man ein Opfer ist in Kombination mit Depressionen. In Rapunzels Fall bereits im Alter von 10 Jahren. Vorbereitet wurde das folgendermassen:

Rapunzels Vater ging manchmal mit den Kindern zu einem Reiterhof. Rapunzel saß mit 1,5 Jahren das erste Mal auf einem Pferd – hinter dem Sattel und verkehrt herum. Rapunzel wollte sich richtig herum drehen, um sich am Kind davor festzuhalten. Der Vater verbot ihr das. Nach ca. 10 Minuten

mussten die Pferde eine kleine Steigung hinaufgehen und Rapunzel fiel dabei vom Pferd. Der Vater trug sie zurück. Später ging er mit ihr und der Schwester zum Reiten und sie durfte alleine auf einem Pferd sitzen.

Mit ungefähr vier Jahren spielte Rapunzel „auf dem Pferd reiten“ indem sie sich auf die Couchlehne setzte. Irgendwann fühlte sich das ganz cool an und sie bekam einen Orgasmus – sie wusste nicht, was das war. Am nächsten Tag probierte sie es wieder und erzählte anschließend ihren Eltern davon, die entsetzt waren: Das macht die Couch kaputt. Rapunzel akzeptierte das (es wackelte da auch plötzlich eine Holzplatte) und vergaß dieses Spiel.

Mit 8 Jahren duschte Rapunzel – auch „unten herum“ und bekam dabei wieder einen Orgasmus. Sie bekam Angst, da sie sich dabei nicht gut auf den Beinen halten konnte und anschließend sowieso voller Panik war – wie heißes Blei in den Adern.

Als Rapunzel 10 Jahre alt war, verliebte sie sich. Sie konnte eigentlich nie nachts einschlafen – jetzt dachte sie an den lieben Jungen, der ein bisschen älter war als sie. Plötzlich kam in die Erinnerung das Bild von damals, als sie auf der Couch geritten war. Was tun? Sie nahm die Bettdecke zwischen ihre Beine und so funktionierte es auch. Rapunzel vergaß es dann aber bald wieder, weil sie bis sie einschlafen konnte lieber Karl May las – insbesondere die Geschichten von Kara Ben Nemsî im Orient.

Als Rapunzel 16 Jahre alt war, kam die Sendung „Chris und Tim“ im Fernsehen, in der es um den ersten Sex mit 15 Jahren ging und in Deutschland eine heisse Diskussion entbrannte. Rapunzel erinnerte sich an früher und das Karl May Lesen nachts im Liegen verursachte leider zu viel Rückenschmerzen. Also versuchte sie es wieder mit „Bettdecken-Kuscheln“ – gutes Mittel zum Einschlafen.

Leider was es so, dass nachdem Rapunzel dies nun mit 16 Jahren kannte, sie es nicht wieder vergaß, ständig verliebt war, es aber lange keinen Freund gab und alle 2 Nächte ein bisschen Spaß mit der Bettdecke. Da Rapunzel katholisch war, bedeutete dies ein fürchterlich schlechtes Gewissen, aber wenigstens etwas weniger Schlafstörungen und Depressionen. Sie hatte 3 Tage vor ihrem 16. Geburtstag versucht, sich umzubringen – aber das ist eine andere Geschichte.

Und jetzt machen sich Pferdegebiss und Modi lustig über Rapunzel, die auf solche Ideen garnicht gekommen wäre und die Gefühle alleine auch gar nicht hätte, wenn es diese Technologie nicht gäbe.

Rapunzel hatte aber schon versprochen, dass sie dies mit Rücksicht auf Putin wegen der Leute, die ihn sonst auslachen, nicht tut.

Leider gibt es zu diesem Thema noch eine wirklich schreckliche Geschichte vom „Mondkind“, das eine kleine Kindergartenfreundin von Rapunzels Sohn war. Die Mutter des Mondkindes erzählte, dass das Mondkind bereits mit 2 Jahren sich selbst Orgasmen mit der Windel erzeugte. „Irgendwie wusste sie, wie sie das machen muss“. Da es dem Mondkind aus anderen Gründen nicht gut ging und sie auch erst 2 Jahre war, war Rapunzel froh, als sie kurze Zeit später in einer Zeitung las, dass Kinder dies oft aus Langeweile tun.

Später wurde mal eine Unterhose vom Mondkind und Rapunzels Kind vertauscht – diese schien ganz blutig zu sein. Dem Mondkind ging es aber gut und der Vater des Mondkindes hatte keinen Grund dem Kind etwas anzutun, weil er mit seiner Frau eine gute Ehe führte mit nicht so besonders hohem Hormonspiegel. Heute rückblickend vermutet Rapunzel, dass man ihr eine Falle stellen wollte. Als Rapunzel dem Vater die Unterhose gewaschen zurückgab machte sie eine Bemerkung dazu und die Antwort war in Ordnung. Rapunzel erinnert sich nicht an den genauen Wortlaut.

Das Mondkind war sehr fürsorglich – es testete im Kindergarten, ob Haselnüsse im Essen waren, damit Rapunzel Sohn es essen konnte. Er erbrach sich sonst.

Da man gegen merkwürdige Moralvorstellungen nicht argumentieren kann, beschloss Rapunzel, das Thema zu wechseln: Als Rapunzel im 4. Monat schwanger war, bekam sie Besuch von Bekannten des Mannes. Eine Frau, die Ärztin war, erzählte von Indien: Dass dort die Schwiegermütter ihre Schwiegertöchter nach der Hochzeit mit Benzin übergießen und anzünden und anschließend in Tücher hüllen, in denen sie dann den Rest des Lebens im Haus neben dem Herd sitzen. Diese Frau gehörte zu Ärzten, die für solche Frauen Operationen in Indien anbieten – Hauttransplantationen, damit sie sich wieder nach draussen trauen und ein menschenwürdiges Leben führen können. Im Internet findet man das unter „Bride Burning“. Rapunzel verlinkte dies auf Twitter in Modis Account.

P.S. Dass sich ausgerechnet jemand aus einem Sportler-Leistungszentrum lustig über Hormonschübe macht ist für Rapunzel besonders bizarr. Sie kennt persönlich Geschichten von 2 Leistungssportlerinnen, die über die Trainingslager berichteten „das geht da zu wie im Kanickelstall – jeder überlegt, mit wem er diese Mal schläft“. Diese Erfahrung bezieht sich allerdings auf deutsche Trainingslager.

1.1.48 Verbot für Gartenarbeit – Situation nachts

Eigentlich war Rapunzel Zustand wegen der Fotos sowieso schon nicht mehr gebremste Hysterie. Dann hieß es auch noch: Haare färben und Haarspitzen schneiden lassen muss Rapunzel auch.



Und: Solche Schuhe sind komplett verboten, wenn Rapunzel Putin trifft. Rapunzel tickte aus. Gartenarbeit und Putzen ist verboten, Schuhe kaufen (was viel, viel länger dauert) erlaubt? Ausserdem hat Rapunzel ein Paar mit Absätzen – allerdings mit kaputten Absätzen, weil da immer sofort Schrammen rein kommen.

Rapunzel hat Senk-Spreizfüsse, weil sie ein durchgetretenes Fussgewölbe hat. Aus hygienischen Gründen war es für Rapunzel verboten, als Kind barfuss zu laufen – sie hatte nur Schnürschuhe. Und ihre Mutter und ihre Großmutter trugen auch Einlagen.

Die Gehirnzwerge sagten, dass Putin sie bald besuchen würde und wirklich persönlich bei ihr vorbeikommen. Rapunzel tickte wieder aus – das hatte man ihr beim Froschkönig auch die ganze Zeit versprochen. Der Froschkönig würde sie suchen und sie bräuchte nichts zu tun. Allerdings würde er die ganze Zeit mit optischen Störungen sabotiert. Rapunzel hat dann doch versucht zu helfen, weil ihr die Misserfolge bei der Suche, von denen die Gehirnzwerge berichteten, gewaltig auf die Nerven fielen. Und beim Treffen bei einem offiziellen Termin war klar, dass er sich ausschließlich amüsierte – allerdings war auch klar, dass sowohl Rapunzel als auch er selbst optische Störungen verpasst bekamen.

Jetzt scheint es wieder dasselbe Team zu sein. Aber: Zusätzlich wollen die mit einem ständig kuscheln und umarmen. Es gab vor ein paar Tagen jemanden, der zu Rapunzel sagt „Ich bleibe jetzt bei Ihnen bis zum Ende“. Es war in einem anderen Zusammenhang, es gibt aber seitdem eine veränderte Teamzusammensetzung in Rapunzels Gehirn. Es war ein Mann mit einer sehr, sehr angenehmen, ruhigen und sachlichen Art, aber Rapunzel witterte Betrug und Manipulation. Dabei

hat sich Rapunzel bei persönlichem Kontakt noch nie getäuscht (wenn, dann weil sie Betrug übersehen hat).

Rapunzel beschloss, ihre Dateischreibeprioritäten wieder zurück zu schrauben und alles wieder ganz normal laufen zu lassen. Wieder ein paar freie Tage, die von nervenden Gehirnzweigen sabotiert wurden. Seit Mitte 2016 als es den ersten Kontakt zu Russland (damals allerdings nicht zu Putin) gab, hatte Rapunzel keine normalen Ferien mehr; ausschließlich Vorwürfe und dass sie ständig betrogen wird.

Zu dem Zeitpunkt der Entscheidung, dass sie wieder weniger schreibt, saß Rapunzel auf der Toilette und bekam einen größeren Herzstolperer verpasst. Sie war sich sicher, dass da eine Menge Fehleinschätzungen in Russland herumgeisterten – dass sie die Wahl in Israel zu Putins Schutz manipulieren wollte war vorhin auch nicht bekannt gewesen und bestraft worden als Aufsässigkeit gegen Putins Anweisungen..

Dass Putin so viele Informationen über gemeinsame Feinde bereitstellt ist gut, aber jede freie Minute schreiben geht nicht. Und wenn jetzt bei Putin so lange Bauchschmerzen auftreten, liegt das vermutlich an etwas anderem als an fehlendem Schreiben. Das hilft nur, wenn Putin sozusagen „Familienmitglied“ ist. Und wenn er dann auch noch damit angibt, dass er den Gürtel trotzdem trägt.... Die Bauchschmerzen bei Rapunzel und ihrem kleinen Sohn dauerten nicht lange.

Ein enger Gürtel kann ein Problem sein, zu viel Müdigkeit kann ein Problem sein – aber: wenn es dann heißt „man muss die Arbeit reduzieren“ ist das leider eine Falle. Rapunzel hat Verantwortung für Putin mit übernommen. Deshalb schreibt sie weiter, aber nicht mit so großem Zeitaufwand wie Sotchi das möchte. Eigentlich müsste Rapunzel zwei Fenster vergittern lassen und die fehlenden Stellen im Zaun ergänzen bzw. erhöhen – teilweise ist der Zaun nur 1 m hoch und es gibt oft Zerstörungen im Garten. Rapunzel vermisste ihren guten Kumpel Kim, der sie zumindest für die Fenstergitter motiviert hatte:



Üben für den Präsidenten-Beratungstag.

P.S. Rapunzel trug an dem Tag einen Pullover in dieser Farbe im Büro – nach 2 Jahren.

Eigentlich müsste Rapunzel zwei Fenster vergittern lassen und die fehlenden Stellen im Zaun ergänzen bzw. erhöhen – teilweise ist der Zaun nur 1 m hoch und es gibt oft Zerstörungen im Garten.

Rapunzel vermisste ihren guten Kumpel Kim, der sie zumindest für die Fenstergitter motiviert hatte.

Rapunzel machte sich große Sorgen, dass Putin solche Fotos jetzt postet, um zu zeigen, dass es nicht möglich ist, sich mit einem Opfer zu treffen, weil man vorher zu große Schmerzen bekommt.

Rapunzel twitterte, dass Putin von seinem Plan zurücktreten muss, falls es eine Lüge ist, weil die Bauchschmerzen sonst für ihn nicht aufhören.

Es gab vorab Blicke auf das Headset – jemand in ihrem Kopf meinte, es wäre besser miteinander zu sprechen. Wie soll sie das machen?

1.1.49 Rapunzels Angst – fehlende emotionale Stabilität und fehlendes Mitleid bei anderen

Warum Reden so wichtig ist? Reden mit Rapunzel macht erfolgreicher und zufriedener. Rapunzels Exmann hatte sich aus Verlustangst nicht getraut, seine Wünsche zu äussern – später stellte sich heraus, dass es vielleicht doch Sabotage war. Rapunzel wusste, dass ihr Exmann leicht zu beeinflussen ist. Leider war es später so, dass die Kollegen im Büro mehr Zeit mit ihm verbrachten und das allgemeine negative Gerede in Deutschland ihn mehr beeinflusste als Rapunzel gegensteuern konnte – es gibt in Deutschland keinerlei Mitleid mit Kindern. Die haben zu „funktionieren“ – auch schon mit 2 Jahren. Man entzieht Kindern dadurch die emotionale Stabilität und die Fähigkeit, Mitleid zu empfinden.

Mit Putin war die Situation anders – er hat Rapunzel auch schon sinnvoll korrigiert. Als sie sich für Demokratie einsetzte erklärte er, dass der eigentliche Kampf zur Erhaltung der Menschenrechte geführt werden muss.

Mit Putin zu kommunizieren ist für Rapunzel sowohl im letzten Jahr als auch jetzt in Sotchi wieder wie ein „Boxkampf in der 9. Runde“.

In Rapunzels Leben sind Freundschaften immer wieder zerbrochen – entweder passierte in den Familien etwas und die Bekannten hatten keine Zeit mehr oder sie brachen aus zeitlichen Gründen den Kontakt ab und suchten einfacherer Freundschaften. Rapunzel hat immer andere Prioritäten gesetzt als das in Deutschland üblich ist. In vielen Dingen ist Rapunzel weniger ehrgeizig, in anderen Dingen sehr genauer. Kontakt mit Ausländern war viel einfacher – insbesondere bei Fragen in der Kindererziehung oder im Haushalt. In Deutschland wurde aber die Kritikfähigkeit und das Hinterfragen bewußt geübt. Viele Ausländer hat Rapunzel früher als gutgläubig erlebt.

1.1.50 Verbot für Gartenarbeit – Kommentar vom Froschkönig am nächsten Morgen – und die Nachlese zu dem Inder

„Auf einen groben Klotz gehört ein grober Keil“ - deshalb haben wir Dir Putin besorgt. Damit Du endlich schreibst.“ soll die Aussage vom Froschkönig gewesen sein.

Eigentlich war die Situation Klotz und Keil mal umgekehrt – aber da kam dann ein Versprechen dazwischen.

Zu den Fotos gab es morgens noch die folgenden Informationen:

1. Putin darf lila nicht anschauen, weil er sonst wegen Rapunzel traurig wird.

Rapunzel hatte schon erklärt, dass ihre Beschreibung „mit gefalteten Händen daneben sitzen“ nicht heißt, dass sie untätig sein wird, sondern dass sie über Übersetzung und



2. Die Frau erklärte ihr, dass sie in Rapunzels Gedanken wäre und diese Geste gemacht hätte, weil Rapunzel sie aus Wut als Pferdegebiss bezeichnet hatte - Rapunzel vermutete, dass sie sich über Putin lustig macht und provoziert hat. Das Problem: Rapunzel kennt diese Frau irgendwoher.



Und gerade beim Schreiben wird erklärt: Rapunzel „beam Dich bitte hierher“.

<p>Gedanken leiten Menschen einschätzen und Putin bei Verhandlungen unterstützen kann. Falls es dann keine Ergebnisse gibt, ist das Gegenüber ein Saboteur.</p> <p>Rapunzel hatte über die Frauen, die man Putin sonst so angeboten hat gesagt „die sind hübsch zum Anschauen - wie Möbelstücke“.</p>	
	<p>Zu diesem Foto wurde Rapunzel befragt, wie das Verhältnis von Modi zu Kindern ist. Rapunzel antwortete: Er mag Kinder nicht.</p>
	<p>Putin wollte zeigen, dass er Schmerzen aushält.</p>

1.1.51 Rapunzel geht in eine Dinosaurierausstellung: Eine Anschlagdrohung, eine Virendrohung und Ivanka Trump und „Hi Ed“

Um den größten Triumph gleich vorwegzunehmen: Als die Frau im eleganten hellgelben Kleid vorbeiging schaute Rapunzel auf die Schuhe: Ausgetretene schwarze Turnschuhe.

Auf dem Weg zur Ausstellung am 22.05.2018 begegnete Rapunzel ein vollständig tätowierter Mann, der zwei braune Hunde an der Leine führte.

Ausserdem gab es ein Modi-Double; der schaute gar nicht so grimmig, wie Rapunzel nach dem Foto und ihrem Posting gestern befürchtet hatte.

Im Parkhaus war sie „Parkplatzglückskind“ – so wie ihr Exmann früher immer. In einem vollbesetzten Parkhaus fuhren auf der Etage mit dem Kassenautomaten zwei Frauen weg. Es hieß, dass es daran liegt, dass man Kontakt zu Leistungssportlern hat. Die Schwester des Exmannes nahm zweimal an einer Olympiade teil. Und das „Pferdegebiss“ soll online sein.



Bei der Amtseinführung stand eine Frau mit vielen Zöpfen neben Kornily von Moskau.

Ist er für die Anschläge verantwortlich gewesen, die es im letzten Jahr gab als Rapunzel vorher Leute mit solchen Zöpfen gesehen hatte?

Auf dem Weg zur Ausstellung sah Rapunzel einen Mann mit genau solchen Zöpfen in einem türkis-farbenen T-Shirt.



In der Ausstellung waren ein Mann um die 50 Jahre und ein ca. 8-jähriges ausländisches Mädchen, vor denen man Rapunzel Angst machte.

Irgendwann wirkte es so als ob ein Anschlag fehlgegangen wäre – es gab nur einen kleinen Schlag gegen das Herz.

Danach las Rapunzel auf einer Tafel „Meet“ und ihr Kopf wurde zu einem der Aufseher geführt, der mit der Hand an der Augenbraue kratzte – wie Putin. Das Gefühl dabei kannte Rapunzel – es gab es schon einmal im vergangenen Jahr – vielleicht war es der Aussenminister – er war nicht auf den Fotos mit dem bulgarischen Staatpräsidenten.

In der Ausstellung sah Rapunzel ein „Reliquiar“, d.h. ein Arm mit einer Hand, an der der Zeigefinger und der Daumen zueinander hin gebogen waren. Ein anderer „Reliquiar“ zeigte eine ausgestreckte Hand. Rapunzel wurde von den Stimmen um eine Erklärung gebeten. Sie sagte „es gab italienische Maler, die schwul waren, was die Kirche nicht erlaubte und mit dem Tod bestrafte; deshalb hat sich z.B. (vermutlich) Michelangelo über die Kirche dadurch lustig gemacht, dass er einige Bilder absichtlich falsch malte. Der Zeigefinger ist so gebogen, wenn eine Sehne aufgrund eines Geburtsfehlers oder aufgrund einer schlecht verheilten Verletzung verkümmert. Rapunzels Großvater Karl war im Krieg Versorgungsoffizier und hatte aufgrund von Hunger in Kombination mit einer kleinen Verletzung einen so verkrüppelten Zeigefinger.

Nach der Ausstellung ging Rapunzel mit den Kindern noch zu Mc Donald's. Sie musste lange in der Schlange warten. Kurz vorher wechselte die Bedienung – es war eine ältere Frau, die offensichtlich merkwürdig erkältet war. Gleichzeitig schmerzte eine Seite vom Hals, so als ob Rapunzel Gehirnhautentzündung bekäme – das passierte in den letzten Wochen häufiger. Durch eine andere Frau wurde Rapunzel mitgeteilt, dass es Ivanka Trump wäre, die jetzt überwachte. Ausserdem gab es mehrere Männer aus der Türkei, die vorwurfsvoll schauten.

Ausserdem sah Rapunzel ein Double von Edward Snowden. Als Rapunzel später mit dem Auto wegfuhr, fuhr sie an einem weissen Van vorbei, auf dessen Kennzeichen „HI ED“ stand.



Im Supermarkt wurde erklärt, woher die 3 Palmen kommen: Das soll ein Symbol für Mütter von Schwulen Männern sein, die gegen deren Diskriminierung kämpfen.

Rapunzels Meinung nach wird das Schwulsein zumindest zum Teil künstlich erzeugt – Verliebtheitsgefühle können extrem stark verursacht werden – fast wie ein Zwang.

1.1.52 Mary's Boy Child als Bestätigung für Rapunzel und Tigerangriff auf Indien

Zu Hause schaute Rapunzel dann wieder auf den Präsidentenserver. Dieses Mal gab es keine Katastrophe für Rapunzel – sondern einige Bilder vom letzten Abend (wobei Rapunzel eigentlich an „morgens in der Schweiz“ dachte – es war nicht mehr in Sotchi, sondern nördlich im Gebirge):



Putin steht hier breitbeinig – das ist ein Zeichen des russischen Außenministeriums. Der Mann mit dem Stirmband scheint davor Angst zu haben.



Rapunzel interpretierte dieses Foto so: Putin war froh, dass ich auch über den abgeschabten Kirchenbalken berichtet habe.



Dieses Mal hat er kein Bauchweh, sondern Magenpieken. Seit einigen Wochen hat Rapunzel das auch immer mal wieder, aber nicht besonders schlimm. Und genau zurodnen, woher es kommt kann Rapunzel es leider auch nicht.



Putin schaut auf Maria in einem lila Umhang – Rapunzel hatte trotz Zorn versprochen, dass sie sich an ihr Versprechen hält, Putin auch.

Man erklärte Rapunzel später, dass ein Grund für die Eile beim Schreiben der wäre, dass Putin sich mit Rapunzel ein Kind wünscht.



Ein kleines Haus mit solchen Balken gehörte Rapunzels Eltern. Es brannte ab. Putin zeigt hier (der Mann links hält zwei Regenschirme), dass dies unter Putins Schutz nicht passiert wäre.



Dies dort wurde Rapunzel als „Tiger“ vorgestellt – nach der letzten Drohung vom Tiger brach in Amerika der Ehec-Virus aus.

Das sind Brombeeren; die stehen für Giftgas – nach der Kemerovo-Datei gab es den Geruch bei mir im Haus.

Stütchen, Stöckelschuhe und Weihnachtsdecke – ich denke, es wird über mich gesprochen. Das würde Modis Gesicht erklären.

<p>PUIGDEMONT VOR AUSLIEFERUNG RÄTSEL UM FLUG MH370 GELOST? NEUER TRAINER BEIM BVB</p> <h2>Tote bei Ausbruch von Nipah-Virus in Indien</h2> <p>AKTUALISIERT AM 21.05.2018 -- 17:47</p> <p>FACEBOOK TWITTER XING [Icons]</p> <p>Kozhikode (dpa) - Mindestens zwei Menschen sind in Indien an Infektionen mit dem Nipah-Virus gestorben. Vier weitere Todesfälle, bei denen der Verdacht herrscht, werden noch untersucht. Bei den beiden nachgewiesenen Fällen handelt es sich um Brüder. Zu den weiteren Toten gehört eine Krankenschwester, die die beiden behandelt hatte. Das Nipah-Virus kann Fieber, Atemwegserkrankungen und tödliche Hirnhautentzündungen verursachen. Es gibt weder eine Impfung noch eine wirkungsvolle Behandlung. Flughunde sind die natürlichen Wirte des Erregers, an dem auch Tiere schwer erkranken können.</p>	<p>Zu selben Zeit in Indien: Der aus Malaysia stammende Nipah-Virus bricht aus.</p> <p>Ob Nipah für „Niemals Vater (von Rapunzel)“ steht – Rapunzel kicherte.</p>
--	---

1.1.53 Der verkleinerte Bulgare und woher die Nebel kommen

	
<p><u>Während hier ein Größenunterschied zu sehen ist....</u></p> <p><u>Allerdings gehört der Bulgare zu den „Datenfälschern“.</u></p>	<p><u>.... sind hier beide gleich groß. Und die weisse Abtrennung im Hintergrund könnte die Nebel symbolisieren, die Rapunzel beim Sehen hatte.</u></p> <p><u>Meistens schaltet sich ein Besuch von Putin schon einen Tag vorher bei Rapunzel ein.</u></p>

Rapunzel hatte an diesem Tag stark riechenden Schweiss.

Beim Einkaufen war Rapunzel sonderbar genervt: Als sie die Eierkartons durchschaute, klebte an zwei oder drei Kartons Eiweiß von zerbrochenen Eiern. Rapunzel ging genervt von dem Stand weg „hier kaufe ich keine Eier, wenn die so blöd sind und das nicht geregelt kriegen“. 3 Meter weiter dachte Rapunzel „Rapunzel, Du bist blöd; normalerweise suchst Du solange, bis Du doch etwas findest, was Du kaufen kannst – die Geschäftsleute müssen doch auch etwas verdienen.“

1.1.54 Putin ist wütend auf Peskov

Morgens beim Frühstück am 23.05. erzählten die Stimmen Rapunzel, dass Putin wegen ihrer Datei so wütend war, weil er dort gelesen hatte, wieviel Doppelgänger von Peskov teilweise bereits seit Jahren um Rapunzel herum wohnten. Am Anfang ihrer Folter fuhr ein Double immer mit dem Fahrrad an ihr vorbei – sehr freundlich und hilfsbereit wirkend. Peskov ist Putins Pressesprecher. Putin sagte Ende 2016 „der japanische Hund schützt mich vor der Presse“ – das war vielleicht ein Hinweis – ich dachte damals, dass ich mit dem Hund gemeint war, da ich ein bisschen Japanisch sprechen gelernt habe.

Dann kam es im Gespräch irgendwie zu Aussagen über den Frankfurter, der leider zur falschen Organisation gehört. Putin sagte, er schrumpft ihn, wenn ich weiter von ihm rede.

1.1.55 Reaktion der Polizei auf das dritte Datei-Update?

Nachdem die Reaktion der Polizei auf „Taxi Teheran – Tipps und Tricks aus dem Iran“ die war, dass eine Kassiererin, von der man Rapunzel mitgeteilt hatte, dass sie von der Polizei wäre blau gefärbte Haare (= fragt bitte nicht mich) hatte, wehten dieses Mal zwei riesige Deutschlandfahnen vor der Polizei. Eine mit einem Emblem – Rapunzel rätselte: die DDR-Fahne war es ziemlich sicher nicht.

1.1.56 Die Kreml-Heiratsvermittlerin im Baufahrzeug

Auf dem Weg zur Arbeit sah Rapunzel wieder eine Menge merkwürdiger Leute. Z.B. einen „Putin“ an einer Bushaltestelle und dahinter saß eine ältere türkische Dame auf dem Geländer – weit genug weg von ihm. Am nächsten Tag hieß es, Valentina wollte, dass Putin eine robuste Türkin heiratet – diese Dame schob einen Kinderwagen mit zwei Söhnen, die ca. 2 und 3 Jahre alt waren.

1.1.56 Fürchterlich lachen musste Rapunzel, als sie eine Doppelgängerin der „Heiratsvermittlerin“ des Kremls auf dem Beifahrersitz eines Baufahrzeugs saß.



Dies ist ein Foto vom Dezember 2016 - Deputy Prime Minister Olga Golodets (ganz links mit den blonden Haaren) mit dem Russian World Skills Team – es ging dabei u.a. um Webseitendesign und Kühlschränke.

Die junge Dame in der Mitte tauchte später nochmal auf mindestens zwei Fotos auf. Die dunkelhaarige Dame links sieht aus wie Melania Trump.

Formatiert: Standard



Hier sieht man Olga Golodets in Jekatharinen-burg. Dort gab es eine Frau, in die Putin verliebt war – es hatte aber nicht funktioniert. Das hier ist einen Tag nach meinem Geburtstag – Putin war traurig und sie auch. Rapunzel vermutete, dass sie selbst in ihn verliebt war.



Die deutsche Polizei hat Rapunzel über Schauspieler mitgeteilt, dass die deutsche Polizei die Liebe des

Mädchens zu Putin gefälscht hatte.



Das Foto ist vom Vorabend des Amtseids. Auch hier wirkt Olga Golodets interessiert an Putin.



Hier sieht man Olga Golodets und die Dame aus Sotchi mit einer weinenden Braut zu dem Zeitpunkt als man die russische Verfassung vorbeiträgt.

Ich habe seitdem ich 8 Jahre alt war Depressionen gehabt und wohne nicht in Russland, sondern in Deutschland. Früher: West-Deutschland.

Церемония инаугурации президента России

Warum saß eine Doppelgängerin dieser Frau in diesem Baufahrzeug?

1.1.57 Zwei Hassredner-Gruppen

	<p>Auf der Toilette fand Rapunzel dies:</p> <p><u>Die Hassredner mit den kleinen Punkten (bei mir auf der Hand) und die mit den großen Punkten arbeiten zusammen – beide Gruppen sind dafür gekannt, dass sie qualitätsbewusst sind (Rapunzel definiert ihre eigenen qualitätsbewussten Handlungen aber anders).</u></p> <p><u>Das sind Deutschland-Saboteure.</u></p>
---	--

4.1.571.1.58 Ein Anschlag auf Rapunzel von den „Leuten mit der Gürtelschnalle“

Mittags wurde Rapunzel mitleidig angeschaut und eine kurze Zeit später gab es einen kleinen „Tritt“ gegen Rapunzels Herz – nicht besonders stark, aber zu spüren. Danach verzog Rapunzel das Gesicht – das war ungewöhnlich. Diese Art das Gesicht zu verziehen hatte Rapunzel mal in „Big Bang Theory“ gesehen – damals war es Wolowitz, der jüdische Maschinenbauer, der immer Gürtel mit riesigen Schnallen trägt.

Auf dem Weg nach Hause begegneten ihr zwei Fahrzeuge, die Braunschweiger Zeitungsverlage zeigten. In einem Auto saß eine traurige Frau. Rapunzel wurde die ganze Zeit über Angst gemacht, dass es einen Parallelanschlag gibt. Entweder auf einen Verwandten, auf den Geschichtenerzähler oder auf Putin. Rapunzel hielt dies alles für Angst machen.

In der Zeitung der traurigen Frau war danach am Wochenende eine Todesanzeige mit einem Namen ähnlich einem Fussballspieler.

4.1.581.1.59 Beim Judo – wer zerstört bei Rapunzel Dinge im Haus?

	<p><u>Rapunzel wurde darauf hingewiesen, dass neben Putin zwei Flaschen Wasser stehen – auch Rapunzel hatte viel Durst.</u></p>
---	---



Der Mann links im Hintergrund schaut, als ob jetzt bei Rapunzel alles in Ordnung ist – vorher gab es Ärger, weil Putin Schmerzen hatte.

Wegen irgendetwas sind die zwei Männer im Vordergrund wichtig – als der Kontakt mit Putin anfang hieß es, er zweigt Rapunzel sich selbst und den Doppelgänger.



Diese Dame trägt ein schwarzes Kleid mit 2 Mustern, die Rapunzel am Tag zuvor gesehen hatte: die Punkte und die Blumen.

Rapunzel wurde im April 2017 auf Russisch gefragt „ist ein bisschen rauchen erlaubt?“ – Rapunzel sagte ja, aber draussen oder nur in einem einzelnen Raum.

Kim Yong Un hat danach gepostet, dass Putin sich eine chinesische Fernsehsprecherin im Fernsehen



verliebt anschaut und dabei ein bisschen raucht – das war am 20.04.2017.

Der Müllsack symbolisiert einen Müllbeutel, der bei Rapunzel im Haus zerschnitten wurde. Dadurch wurde ein teurer Staubsaugerfilter fast unbrauchbar.

Als Rapunzel ihren Garten mit einem Tor abgesperrt hatte, wurden ihr hintereinander drei schlanke, blonde Mädchen ungefähr in diesem Alter gezeigt und man sagte „die kommen trotzdem auf Dein Grundstück“.



Ist dies das „Punktemuster“ von St. Petersburg?

4.1.591.1.60 Was verursacht St. Petersburg?

Nachmittags hieß es, der Wunsch nach täglichem Schreiben wäre nur ein Test gewesen und Rapunzel dürfte jetzt wieder nach ihrem eigenen Zeitplan leben. Rapunzel war erleichtert, meinte aber, dass es auf Putins Server zu viele verräterische Bilder gibt. Sie wollte schreiben, aber erst ein kleines bisschen Haushalt machen.

Als Rapunzel nach dem Giessen von draussen herein kam, zeigte man ihr im Spiegel ihr Gesicht – es war verquollen, was auf Kontakt zu Finnland hindeutet. Da es zwischen Sankt Petersburg und Finnland Geschäftsbeziehungen gibt und Rapunzel auch morgens zu jemand „finnischem“ Kontakt hatte, was immense Konzentrationsstörungen und „Null Bock auf Arbeit“ zur Folge hatte, war dieses Gesicht nachvollziehbar. Den gleichen Ausdruck im Gesicht hatte Rapunzel Ende 2012, als sie ihre starken Herzprobleme hatte. Und man hatte ihr auch erklärt, dass sie öfters nach Gartenarbeit ein solches Gesicht hatte – aber nicht immer.

Rapunzel hatte den ganzen Tag lang starken Durst.

4.1.601.1.61 Putin piekt Rapunzel ins Auge, weil sie mit Ivanka spricht

Als Rapunzel auf der Toilette saß, führte die Technologie ihre Hand an das Ohr und jemand öffnete ihren Mund so, wie man das in der lustigeren Form auf einigen Fotos sieht. Gleichzeitig wurde ihr ein Bild von einer Fernsehsendung eingeblendet: Bei Raumschiff Enterprise Deep Space Nine gibt es eine Rasse, die Ferengi heißt. Die haben an den Ohren erogene Zonen. Vor einiger Zeit gab es eine Wiederholungsfolge, die Rapunzel mit ihren Kindern anschaute – dabei hat ein pubertärer Ferengi eine US-Amerikanerin (aus der „Jetzt-Zeit“) hereingelegt, indem er sich von ihr die angeblich schmerzenden Ohren kratzen ließ. In dieser Sendung wurde auch von einem äußerst geschäftstüchtigen Ferengi angemerkt „Hier kann man gute Geschäfte machen – die kaufen alles, was sie selbst zerstört.“ Rapunzel spürte eine „Putin-Präsenz“ zu diesem Zeitpunkt in ihrem Kopf.

Heute wurde Rapunzel aber um etwas anderes gebeten: Kurz vor Rapunzels Reise nach Moskau strich jemand „im Namen von Putin“ mit Rapunzels Hand über eine Stelle, die keine offizielle erogene Zone ist, von der Rapunzel aber annimmt, dass sie funktioniert. Es wurde dadurch bestätigt. Rapunzel vermutete, dass diese Person, die das tat zu religiösen Gruppen gehört.

Sofort danach erschien „vor Rapunzels geistigem Auge“ ein langer, dünner Stab, der in ihr Auge stieß. Es hieß „Putin möchte nicht, dass Du mit Ivanka lange sprichst“. Rapunzel antwortete, dass jemand, der sich für Ivanka Trump ausgegeben hatte, schon öfter mit ihr gesprochen hatte und es niemals währenddessen oder nachher Schwierigkeiten gegeben hätte. Ausserdem postete sie relativ harmlose Fotos von ihren Kindern. Rapunzel fragte, warum es dieses strenge Verbot gibt und dass dies nicht für ihre Beschützer gilt – die haben gesagt, dass sie bei Rapunzel alles

unterstützen, was Rapunzel für sinnvoll hält (Rapunzels Beschützer kennen sie schon seit der Geburt und wissen, wie Rapunzel wertet).

1.1.62 Ein Anschlag auf Putin von den „Aliens“ mit Wirkung der „Prophets“



Die ist der Sekretär der Partei „Vereinigtes Russland“:

General Council Andrei Turchak.

Zufällig ist das dieselbe Farbe, mit der Rapunzel ausnahmsweise an diesem Tag gearbeitet hat, aber nicht nehmen konnte; diese Farbe war offiziell die richtige, passte aber nicht zum Rest des Bildes.

Formatiert: Deutsch (Deutschland)



Hier sieht man Putin, der ziemlich sicher einen ganz massiven „You will die“-Angriff aushalten darf. Dieses Gefühl wird von einer Gruppe der „Prophets“ ausgelöst. Einen solchen Angriff gab es bei mir nur einmal: Da wurde ich nach dem Verantwortlichen für eine unvollständig zusammengestellte Adressliste gefragt; allerdings nicht von den „Prophets“.

Dieses Foto deutet darauf hin, dass der Angriff irgendetwas mit „Petzen in Sochi“ zu tun hat.

1.1.63 Putin trommelt



Hier geht es im Gespräch darum, dass die Schwellen bei denen eine Straftat verfolgt wird, angehoben werden.

Formatiert: Überschrift 3



An anderer Stelle erklärte Putin, dass Russland Schwierigkeiten mit „gefälschten Verbrechen“ hat. Rapunzel ist wegen der allgemeinen Lage extrem wütend. Jedes echte Verbrechen kann vertuscht werden und jeder kann morgen unschuldig verurteilt werden. Jeder.

Rapunzels Feinde sind extrem gute Fälscher – und opfern auch eigene Leute, damit man die Organisation nicht entdeckt.

Putin trommelt = Hilferuf an Rapunzel zum posten.

War schwierig, da Rapunzel keine Details kennt und „jedes kleinste Verbrechen bestrafen“ (was in bezug auf Russland von Putin als momentaner Stand geäußert wurde) auch zur Drohung gegen Leute wie Rapunzel benutzt werden kann, weil sie Konzentrationsstörungen hat. Es schützt aber vor Saboteuren – die Schäden bei Rapunzel werden in Deutschland als „normal“ oder „zu geringfügig für eine Untersuchung“ bezeichnet.

1.1.64 Die Palme



Abends tauchte im Gesicht von Rapunzel ein Zeichen wie eine Palme auf.

Abends schrieb Rapunzel diese Datei bis „Reaktion der Polizei auf das dritte Datei-Update?“ (mit einigen Lücken) und stellte sie online.

Nach jedem Update werden die Stimmen eine zeitlang ziemlich leise.

1.1.65 Ein Herzstolperer aus St. Petersburg

Morgens am 24.05.2018 wachte Rapunzel auf und ihr Herz stolperte einmal „mit viel Blutvolumen“. Das passierte bisher nicht häufig, macht aber Angst.

Formatiert: Überschrift 3

Formatiert: Überschrift 3

	<p><u>Auf der Toilette fand Rapunzel dieses Zeichen.</u> <u>Dies waren die Lichter aus St. Petersburg.</u> <u>Rapunzel kannte dies auch von Obama, von dem es ein Foto im Internet gab, wo er die Finger so hielt.</u></p>
	<p><u>Rapunzel hatte ein gerötetes Auge und ging davon aus, dass dies für das Petzen von „Hormonschübe bei Kindern“ kam. Der Strich über dem Augenlid war neu.</u></p>

Formatiert: Hervorheben

Formatiert: Überschrift 3

1.1.66 Reaktion des Forschkönigs

Morgens beim Aufwachen machten die Stimmen wieder Streß und stressige Gefühle gab es auch.

Beim Frühstück riet der Forschkönig ihr über Mind Control, es doch bitte mit einer Banane zu versuchen, wenn sie keinen Freund hätte. Im Büro rächte sich der Großwesir dafür: Er sagte, dass Rapunzel den Qualifikationskriterien des Großwesirs für den Forschkönig erfüllen würde (weil der Forschkönig keinen Sex mag) und sie deshalb für den Forschkönig frei gegeben wäre.

Und um dieser Ideensammlung rund um Partnerschaften für den Forschkönig noch ein bisschen Nahrung zu geben: Die Gehirnzwerge hatten Rapunzel in 2017 sowohl damit bedroht, dass Putins Tochter, die Mikrobiologin ist demnächst seine Freundin wird und auch, dass Putin sich an Rapunzel bald dadurch rächt, dass er den niedlichen Forschkönig als Freund hat.

1.1.67 Der Weg ins Büro

Als erstes fuhr eine Frau mit dem Fahrrad vorbei und schaute, ob Rapunzel wieder eine dicke Lippe hat – hatte sie nicht.

Auf dem Weg ins Büro sah Rapunzel ein Double von Herrn Piech, der alleine in einem Auto fuhr. Rapunzel sah eine junge Frau, die die Handbewegung machte, die man Rapunzel gezeigte hatte um zu erklären, wer sie zu Putin geschickt hat (Ende 2016).

1.1.68 Ideensammlung

Es gab für Rapunzel eine Erinnerung, dass ihr Vater ihr als Kind erzählt hat, dass ihr jugoslawischer Onkel aus Montenegro stammt. Später hiess es, er wäre Serbe – er spricht mit serbischem Akzent. Aufgewachsen ist er in Zagreb, das zu Kroatien gehört.

Formatiert: Überschrift 3

Formatiert: Überschrift 3

Rapunzel dachte oft darüber nach, inwieweit Prinzessin Victoria von Schweden eine Beziehung zur „Gärtnerin“ hat. Im Radio kam eine Durchsage, dass es auch eine Königin Victoria in England gegeben hat (jetzt wird Rapunzel gerade schwindelig).

Nachdem „Wichtiger-als-der-Clown“ an Rapunzel in einer Bluse mit blauen Blumen vorbei ging, wurde Rapunzel Scheide gefühlstechnisch auf „trockenen Abrieb“ gestellt. Dies ist offensichtlich die Strafe von beiden Hassredner-Gruppen. Rapunzel kannte das auch schon vom „Bayern“.



Später auf der Toilette bekam Rapunzel dann noch den Tipp, dass Putin mit diesem Foto erklärt, dass er weiss, was auf Rapunzels Rechner für das Update der Kemerovo-Datei gespeichert ist: z.B. Bilder von Nivea-Creme-Dosen.

Nach dem Tipp fühlten sich Rapunzel Füße eine Zeitlang nass an.



Ausserdem hieß es, dieses Bild würde bedeuten, dass Putin „den Vogel abschießt“. Man sagte ihr, dass Kate Heiratsvermittlerin für Putin und Rapunzel (die Dame rechts) gespielt hätte. Allerdings sieht die Dame rechts eher wie Rapunzels Patenkind aus.

Kate hätte aber Zeit, da sie erst noch ein Baby bekommen wollte und „Kevin“ wollte heiraten und Kim Yong Un sollte die Atombombe entwickelt haben – danach ging es für Rapunzel wieder los.

Als Rapunzel nach Hause fahren wollte, wurde ihr über Requisiten gezeigt, dass „ein Eimer Unkraut jäten am Tag“ von Putin erlaubt wäre. Hurra!

Ein Double von Erdogan schaute auf das Handy – am Vorabend beim Schreiben wurde schon ein Bild gezeigt, dass er Rapunzel abhört. Rapunzel fand im Internet die Info, dass die türkische Armee in den letzten Tagen ein Gefecht verloren hatte.

Beim Nachhausefahren fuhr Rapunzel beim Abbiegen an einem hellgelben Auto vorbei, während sie schallend lachen musste, weil Ivanka ihr erklärte, dass Putin sich fürchterlich amüsiert hatte, weil sowohl der Geschichtenerzähler als auch der Froschkönig als auch noch eine dritte Person, deren Namen Rapunzel gerade nicht einfällt, eigentlich gleichzeitig in Rapunzel verliebt waren und es keiner geschafft hat, das es funktionierte. Dieser Witz war vermutlich ein Gegenmittel gegen hellgelb.

Die Gehirnzwerge erklärten Rapunzel, dass Putin sich vor einigen Jahren das Gesicht hatte operieren lassen und demnächst, wenn Rapunzel genug weiss, alle Regierungsmitglieder in Russland anzeigt, die keine Anzeige erstattet haben, weil ihr Präsident verschwunden ist.

Ausserdem sagte man ihr, dass Putin verboten hätte, dass Rapunzel die nächsten Wahlen in Israel manipuliert (Rapunzel muss dafür nur Wünsche denken – am besten, wenn sie die Kandidaten im Internet anschaut).

1.1.69 Erinnerungen an Frankreich

Formatiert: Überschrift 3

Rapunzel hörte auf dem Weg zum Supermarkt die Worte „Flotter Dreier“, es parkte ein Auto von einem grossen Möbelmarkt auf dem Parkplatz und auf einem anderen Auto stand „Mumme“.

Als Rapunzels älterer Sohn ein Baby war, bekam Rapunzel Mann eine Einladung nach Frankreich. Er kaufte als Gastgeschenk Braunschweiger Mumme (das ist ein Bier). Eine Flasche probierten Rapunzel und ihr Mann selbst (Rapunzel aber nur einen kleinen Schluck, weil es Alkohol ist und sie sowieso kein Bier mag; sie wollte aber wissen, wie es schmeckt) – was bei Rapunzel zu starkem Erbrechen führte. Sie und das Baby konnten nicht mitfahren, was einerseits schade war, andererseits ist das eine Strecke von 1000 km und das Baby hätte den ganzen Tag geschrien. Rapunzel war deshalb mit dem Baby alleine und musste sich solange erbrechen, bis die Milch am Ende des Tages ausblieb und sie nur noch ganz wenig stillen konnte. Dann nahm Rapunzel sich vor, sofort nach jedem Erbrechen so viel zu trinken, dass der Körper bis zum nächsten Erbrechen genug aufnehmen konnte. Das half – das Erbrechen war vorbei.

Die Frauenstimme sagte, sie hätten Rapunzel damals mit dem Sohn nicht nach Frankreich gelassen, damit es keinen Schutz aus Frankreich gibt.

Nachmittags mähte Rapunzel den Rasen und hatte dabei einen dicken Unterschenkel auf der rechten Seite – vermutlich gibt es Besuch aus Frankreich für Putin. Rapunzels kleiner Sohn verschlief den Nachmittag.



Nach der Gartenarbeit kicherte „Ivanka“ in Rapunzels Kopf und sagte, sie hätten Putin damit genervt, dass er mit seiner kugelsicheren West zu dick wäre, um bei Rapunzel auf die Toilette zu kommen – der Durchgang ist ziemlich eng.

Rapunzel wurde wieder wütend und sagte „empfehl ihm bitte keine Diät – da kriege ich wieder den Kollaps, weil er bei Obamas „Giraffen“ ist“. Davon hatten Rapunzel schon einige als Gäste im Büro genervt. Ausserdem mag Rapunzel ein bisschen pummelig. Sie war sich sicher, dass man immer das Falsche tun soll. Im Supermarkt wurden Rapunzel Hemden gezeigt und sie sollte sagen, welches Putin davon anziehen soll. Rapunzel gab zwar eine Antwort, aber Wutblitze und Gewitterwolken trafen es eher. Putin kann das ganz sicher alleine.

Formatierte Tabelle

1.1.70 Besuch von Qishan, Macron und Lagarde

Formatiert: Überschrift 3



Dies ist der Vizepräsident von China Wang Qishan mit einem besonders festen Händedruck für Putin.

Formatierte Tabelle

Am Tag vorher hatte Rapunzel gelästert, dass Rapunzel selbst mit 51 Jahren auf gar keinen Fall ohne Strumpfhose herumlaufen würde – Rapunzels Beine sind nicht hübsch und sie kennt auch nur wenige ältere Frauen, die das können. Rapunzels Gehirnzwerge nerven sie ständig.

Rapunzel wurde im Auftrag von Lagarde gefragt „Wie sind meine Beine“ und sagte „sehr, sehr hübsch.“



Wenn man sich die Handhaltung der beiden anschaut, kann man vermuten, über was die sich ohne Worte unterhalten.

Wegen der jungen Dame rechts neben Putin und der Handbewegung vermutete Rapunzel, dass Frau Lagarde vielleicht Sex mit Frauen mag – dieses Gerücht gibt es aber auch über Rapunzel und da stimmt es nicht.

dass sie nicht repräsentativ genug für Putin ist.

Und Rapunzel selbst hat das für ihr Selbstbewusstsein auch nicht nötig – sie hat bei Diskussionen genügend Fachkenntnisse. Niemand, der Ergebnisse gerne hat, hat sich nach 3 Monaten Zusammenarbeit über irgendetwas bei Rapunzel beschwert (solange Rapunzel die immensen Konzentrationsprobleme noch nicht hatte).



Vielleicht ist aber auch das Rapunzel; es gab in St. Petersburg Ende Juli ein „Double“, nachdem Rapunzel die Gehirnzwerge angemault hatte, dass man „angeblich Rapunzel“ immer mit braunen oder blonden Haaren darstellte – ihre Haarfarbe wäre aber anders. Allerdings erst, nachdem Rapunzel auf St. Petersburg „ausgeladen“ wurde.

Leider fand Rapunzel dann dieses Foto im Netz bei Twitter: Frau Lagarde wünscht sich den „Flotten Dreier“ mit Putin und „Rapunzel ohne ihre Kräfte“ (= mit abgeschnittenen Haaren; zumindest ist das bei Walt Disney so).

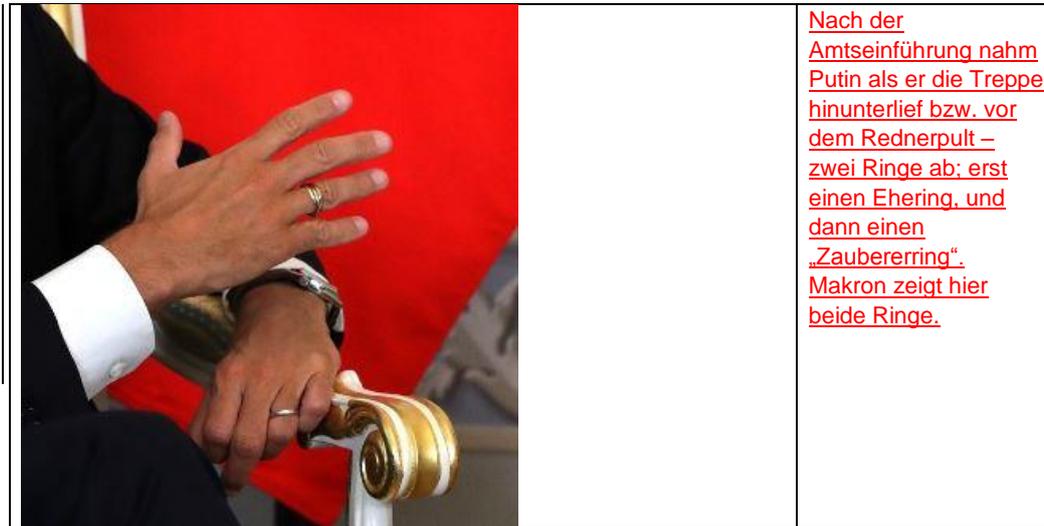
Und schwanger wird Putin davon auch.



Diese Frau läuft wie ein Roboter und was das Foto zu bedeuten hat, verstand Rapunzel erst später.



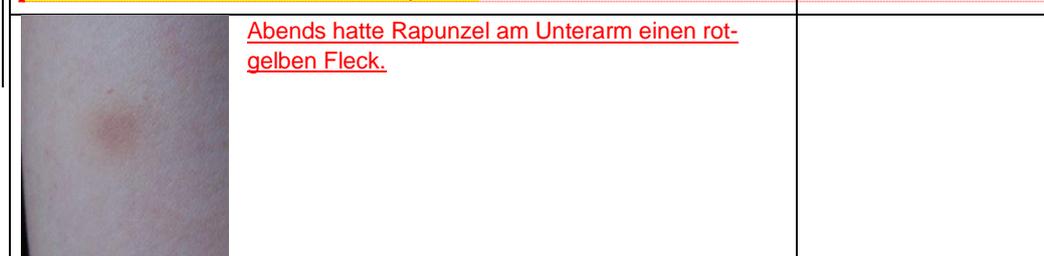
Auch die Heiratsvermittlerin trägt solche Stöckelschuhe.



Nach der Amtseinführung nahm Putin als er die Treppe hinunterlief bzw. vor dem Rednerpult – zwei Ringe ab: erst einen Ehering, und dann einen „Zaubererring“. Makron zeigt hier beide Ringe.

Bild von Macron und Frau die beide spötteln

Formatiert: Hervorheben



Abends hatte Rapunzel am Unterarm einen rot-gelben Fleck.

Formatiert: Überschrift 3

1.1.71 Rapunzel muss bei Nazi-Denken gestoppt werden – was ist mit Rapunzel los?

Rapunzel sah im Internet das Bild einer schwarzen Frau aus Afrika und war genervt – wieso das??? Rapunzel liebte es, diese Menschen anzuschauen, weil es etwas Neues war. Und diese Frau war sehr hübsch, das mag Rapunzel auch. Und ungewöhnliche oder skurrile Gesichter auch – die Welt wäre sonst viel zu langweilig für Rapunzel.

Rapunzel unterhielt sich über dies und das und wurde während sie schon müde war und spülte und Zeitnot hatte gefragt, ob so eine dicke hässliche Frau Kinder kriegen sollte. Rapunzel antwortete nein. Jemand bat Rapunzel mit einem „gequälten“ Gefühl, nachzudenken.

Rapunzel antwortete „das Bild der dicken hässlichen Frau“ war das Bild der Mutter des Mondkinds (daher war es eine Einzelfallentscheidung, aber aus einem anderen Grund) – in diesem Fall wäre es besser gewesen, wenn sie keine Kinder hätte, da sie das Mondkind emotional stark gequält hat. Ich kenne aber auch dicke, hässliche Frauen, die ich für gute Mütter halte und gerne selbst als Mutter gehabt hätte. Niemand wünscht einem Kind, dass es selbst hässlich ist, aber da Rapunzel viele Beispiele kennt, wo Kinder den Eltern nicht besonders ähnlich sehen, würde Rapunzel immer dem Schicksal seinen Lauf lassen, ausser bei schweren Erbkrankheiten.

Abends sagte ein Team (das vermutlich zu „denen mit der Zunge gehört“), dass sich Rapunzel mit Putin bitte in Sotchi treffen soll, damit die Genitalien richtig eingestellt werden können. Das klang glaubhaft. Wenn Rapunzel dann aber so heult wie üblich, wird das anstrengend. Einige Tage später fing Rapunzel an, eine Liste zu planen mit „Dingen, die notwendig sind, wenn Putin und Rapunzel sich treffen“: Zwei Eimer zum Reinkotzen, jede Menge Taschentücher.....

Rapunzel musste sich den ganzen Tag ständig auf die Innenwangen beißen.

1.1.72 Rapunzel spricht mit „dem vielen Geld“

Formatiert: Überschrift 3

1.1.73 Putins Assistent, Aussenminister und Verteidigungsminister lassen Rapunzel petzen

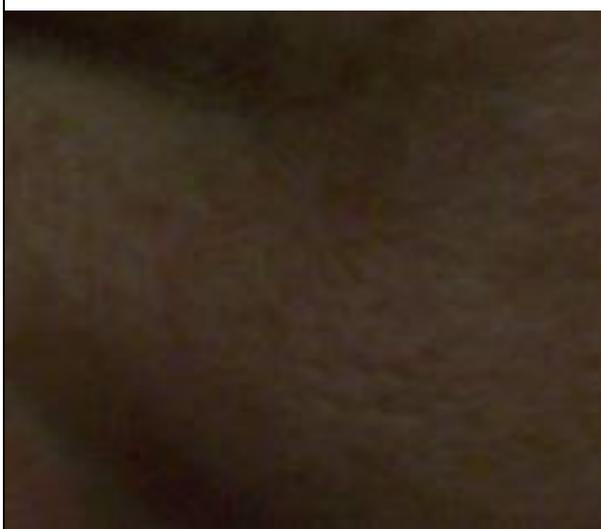
Formatiert: Überschrift 3

Rapunzel gruselte sich die ganze Zeit schon wegen des Tempos, in dem die ganzen Petzereien geschrieben werden sollten. Rapunzels Schutz ist vermutlich hoch genug – das, was bei Putin als Schmerzen gezeigt wurde, war bei Rapunzel nur ein kurzer Piekser, manchmal ein paar mal hintereinander. Und Rapunzel sollte auch noch über die Polizei schreiben. Dazu brauchte Rapunzel ein Foto. Vor Pfingsten wurde Rapunzel gebeten, es nicht zu machen – Rapunzel fand den Hinweis nicht glaubwürdig, wollte aber nicht, dass Putin wegen zuviel auf einmal gequält wird – dieses Foto kann sowohl bei Rapunzel als auch bei Putin Atemschwierigkeiten machen.

Ausserdem wusste Rapunzel bei einer Sache nicht, wie sie es darstellen sollte. Putin und Rapunzel bekamen Hilfe von Putins Assistent, Aussenminister und Verteidigungsminister.

Und heute, am 26.5. war sozusagen „der große Tag“.

Rapunzel war überraschend morgens schon ganz früh wach und stand gegen 5:00 Uhr auf.



Neben ihrer Nase war ein Zeichen, das wie ein M aussah. Bei einem vergrößerten Foto allerdings eher wie zwei Besen???? Rapunzel hatte so ein M schon einige Male im letzten Jahr, kurz bevor sie den Kontakt zu Putin abbrach.

Bei Putin auf dem Foto war jemand mit so einem Emblem zu sehen: (als Rapunzel dies schreib „klopfte“ der erste Backenzahn unten links – war bisher noch nie passiert)

Rapunzel mag diesen Mann nicht und hält ihn für eine Falle.

Rapunzel wurde mehrfach angedroht, dass man ihr alles zerstört, wenn sie etwas gegen die deutsche Polizei schreibt; als Rapunzel aber 2014/15

gepostet hatte, dass das Unglück bei der Love-Parade in Duisburg durch falsche Informationsweitergabe und Fehlentscheidungen direkt vor Ort verursacht wurde (es gab damals dazu einen ausführlichen Bericht im Fernsehen; bis zum Prozess schien man dies vergessen zu haben), passierte Rapunzel nichts.

Zweimal an diesem Morgen hatte Rapunzel kurz Schwindel (= Kontakt zu religiösen Fanatikern). Sie fuhr kurz nach 8:00 Uhr zur Bushaltestelle gegenüber der Polizei. Obwohl wenig los war, bekam sie nicht sofort einen Parkplatz und musste eine zweite Runde drehen. Dabei begegnete ihr ein Fahrradfahrer, der wie ein auf Rapunzel wütender Putin mit einem dicken Rucksack auf dem Rücken Richtung „religiöse Gruppen“ fuhr.

Dort wo Rapunzel parkte stand ein Auto auf dem die Kürzel eines Opfers standen, das vermutlich zu informativen Zwecken auch auf einer der Opfer-Konferenzen (2014) war. Das Opfer selbst hatte Rapunzel nie gesehen.

Eigentlich sah Rapunzel gerade fürchterlich hässlich aus und hatte vorher auch noch gelesen, dass man hässliche Leute nicht mag:



Twitter-Posting, was damals noch los war

Aber nachdem Rapunzel sich auf die Zehenspitzen stellen musste um das Foto zu machen (weil die Schilder so hoch hingen) und sie überlegte, wie skurril es wäre, jetzt auch noch hinzufallen, wirkte das Foto dann noch etwas anders als geplant:



Es geht dabei nicht um Giftgas, sondern darum, dass die Polizei einem nachts Atemstillstände verpasst, wenn man sich wegen

Formatierte Tabelle

Formatiert: Hervorheben

	<p><u>eines Verbrechens an sie wenden will (bei mir fing es an, nachdem ich eine Internetwebseite der Polizei aufgerufen hatte).</u></p>
	<p><u>Als Rapunzel jetzt dieses Foto einfügte, bemerkte sie, dass sich die Situation in den letzten 2 Tagen etwas anders darstellte.</u></p> <p><u>Sagen wir mal so:</u></p> <ol style="list-style-type: none"> <u>1. Das, was die Polizei verursacht</u> <u>2. „Kuchen in rosa und blau und wie man damit umgeht“ (Geschichte vom Aussenminister und dem Mann links daneben).</u> <p><u>Armer Putin. Arme Rapunzel (für sie folgte ein Tag komplette psychische Zerstörung).</u></p> <p><u>Scheiss Interpretationen.</u></p>

Nachdem Rapunzel das Foto gemacht hatte, begegnete sie einem Erdogan-Double, das sich bedankte. Dann begegnete sie noch einem Bauarbeiter, der Knochenprobleme zu haben schien, Putin ähnelte, genervt aussah und zu einem Auto mit Peiner-Kennzeichen ging. Beim Erkennen der Knochenprobleme hieß es: Das hattest Du letztes Mal nicht.

Als der Kontakt zu Putin begann und er noch eine Freundin von der „deutschen Polizei“ hatte, bekam Rapunzel ständig irgendwelche anderen Knochen- bzw. Gelenk-, bzw. Muskelprobleme als sie gepostet hatte.

Rapunzel hat den ganzen Tag lang grossen Durst – Sankt Petersburg?.

Das Gerücht des Tages: Wenn Rapunzel jetzt den ganzen Tag am Rechner sitzen muss, denken alle Waldzwerge, dass sie doch das Mind Control selbst benutzt. Nein, tut sie nicht. Sie hat unter anderem angedroht, permanent die Rechner zu booten, wenn sie jemals in einen solchen Raum kommt.

Gerade um 19:00 Uhr gab es zwei leichte „Schläge“ gegen Rapunzels Herz. Sie wurde deshalb gebeten, die Datei jetzt ins Netz zu stellen, damit es für Putin (und ggf. andere die petzen) sicherer ist.

1.1.74 Putin: „Kuchen in gelb, rosa und blau und wie man damit umgeht“ oder Rapunzel: „wer bumst schon mit ,ner Heiligen?!“

Rapunzels Aussage bezieht sich auf Erlebnis als sie 16 Jahre alt war und das diesbezügliche gedankliche Gegenmittel.

Formatiert: Überschrift 3